Donnerstag, 24. November 2022 | Nr. 47 | 18. Jahrgang | Auflage 30´944

druckt i dä Schwiz

DIE POST bringt mich jede Woche in Ihren Briefkasten

See & Gaster Zeitung

TGELESENE ZEITUNG DER REGION | Toggenburger Zeitung

Moni Dörig war Teil des «Fraue Morge»-Teams, welches nach 26 Jahren aufhört.
3

Katharina Ganz wurde zur neuen Schuldirektorin in Schmerikon gewählt.
3

Raimond Gatter hat ein Projekt initiiert, das ukrainischen Kindern zu Gute kommt.
5

Die Wochenzeitung Poststrasse 19 | 9630 Wattwil | Inseratenannahme/Redaktion Tel. 071 987 11 11 | info@seeundgaster-zeitung.ch | www.seeundgaster-zeitung.ch

Wegen Schicksalsschlag: Bangen um das Skigebiet Bildhaus

Das Skigebiet Bildhaus ist ein Familienbetrieb. Zurzeit stellen sich für die Betreiberfamilie Ruoss viele Fragezeichen zur Zukunft des beliebten Wintersport-Idylls. Ein Schicksalsschlag hat ihre Pläne zunichte gemacht.

Ricken Eigentlich wollten Josef und Bernadette Ruoss ihrem Sohn Beat die Verantwortung für das Skigebiet dieses Jahr übertragen. Beat wäre in dritter Generation «Chef» über ein kleines und feines Skigebiet geworden, das seine Familie schon seit 58 Jahren betreibt. Doch der 26-jährige ist diesen Sommer bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen. Und nun kommt für die Familie zur persönlichen Trauer auch die Sorge um den Betrieb des Skigebietes hinzu. «Es wäre sehr schade, wenn das Angebot den Familien aus der Region nicht mehr zur Verfügung stehen würde, aber für uns ist der ganze Betrieb, die technische Wartung, die Vorbereitung der Pisten und die Führung des Kafistüblis in dieser Form nicht mehr zu bewerkstelligen», betonen die Bauersleute. *Gabi Corvi*

Seite 3

Der Skilift in Bildhaus im Betrieb. Nicht wenige Kinder haben hier das Skifahren gelernt. zVg

Erste Jugendversammlung in Uznach soll Jugendliche für Mitwirkung motivieren

Die Partizipation von Jugendlichen in der Politik ist aufgrund der Wahlberechtigung ab 18 Jahren stark eingeschränkt. Dies soll sich in Uznach nun dank einem Pilotprojekt für das Linthgebiet ändern.

Uznach Die von der UNICEF als kinderfreundlich ausgezeichnete Gemeinde Uznach veranstaltet erstmalig eine Jugendversammlung. Der Anlass findet am 25. November in der Aula des Oberstufenschulhauses Haslen von 18.30 Uhr bis 20 Uhr statt. Eingeladen sind alle Uznacher*innen zwischen 12 und 19 Jahren, welche sich mit ihren Ideen, Wünschen und Anliegen in das Zusammenleben der Gemeinde einbringen möchten. Ebenfalls willkommen sind all jene, bei denen die Neugierde und das Interesse geweckt wurde. Ziel der ersten Versammlung ist das Besprechen von aktuellen Themen, welche die Jugendlichen beschäftigen, sowie auch die Organisationsplanung, Häufigkeit und Rahmen von den zukünftigen Jugendversammlungen.

Nach der Initiierung der Jugendkommission Uznach, wurde die erste Jugendversammlung unter anderem von vier Jugendlichen mitorganisiert. Anisa, Elinda, Erbline und Malena lassen die jugendliche Perspektive einfliessen, damit die Versammlung nicht vergleichbar wird mit einer für Jugendliche teils ermüdenden Bürgerversammlung.

Anschliessend findet eine Party für die Teilnehmenden im Jugendhaus Schlössli der Jugendarbeit Uznach statt, welches sich gegenüber dem Oberstufenschulhaus Haslen befindet. Die Party dauert bis maximal 23.30 Uhr und dient nebst dem Spass auch der weiteren Vernetzung. *pd*

Thermomix®
Beratung & Vertrieb

Regina Iten
Teamleiterin Ihrer Region

Lust in den Mixtopf zu schauen?

Schenken Sie Ihren Liebsten den TM6 inkl. Erlebniskochen zu Weihnachten! Nur noch für kurze Zeit!

regina.iten@vorwerk-schweiz.ch
079 619 54 31

GESCHÄFTSANZEIGEN

Antik Kryezi

Adventsausstellung

Gerne laden wir Sie zu der Adventsausstellung ein. Geniessen Sie mit uns den Start in den Winter mit einem feinem Apéro. Wir freuen uns Sie persönlich vor Ort willkommen zu heissen.

Neben unseren einzigartigen Möbel bieten wir Ihnen diverse Blumen und weitere vielfältige Dekorationen von Flowers and more an.

Adresse: Benknerstrasse 23, 8722 Kaltbrunn
Datum: 26. und 27. November 2022
Uhrzeit: 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Spezielles: Dekorationen, Blumen von Edith Züger, Flower and more

Gold- und Silberankauf

Wir bezahlen für 20er Vreneli CHF 320.-

GOLDORO

Freitag, 25. November 2022
Thurpark **10–14 Uhr**
Volkshausstr. 23
9630 Wattwil
Auch Hausbesuche möglich 041 242 00 24

Wir kaufen Ihren GOLD – SILBER – PLATIN
Schmuck / Uhren / Goldmünzen / alle Silbermünzen/ Zahngold usw. den Sie nicht mehr tragen, aus Erbschaften stammt, defekt ist oder nur in der Schublade liegt.

J. Pascale & L. Pascale Team
Sihlbruggstrasse 105 · 6340 Baar
Telefon 041 242 00 24

Ankauf von Zinn und versilberter Ware!

Geschenk/Geburtstag:
Orig. Zeitung von jedem Tag, Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1900–2022
HISTORIA GMBH
www.historia.ch
Tel. 061 312 81 35

BARES FüR RARES
Ihre Experten für Kunst & Antik
Gemälde • Lithographien • Stiche • alles Gerahmte
Asiatika • Ikonen • Teller • Keramik • Bücher
Pelzmode • Edle Taschen/Koffer • Luxusmarken
Möbel • Wohnaccesiors • Teppiche • Art Deco
Silber aller Art [auch versilbert] • Münzen aus aller Welt
Zinn • Füller • Spielzeug • Fastnacht
Uhren aller Art [auch defekt] Omega, Rolex, IWC usw.
Schmuck aller Art • Gold & Silber • Edelsteine
Oldtimer & Luxusautos • Weine & Edle Spirituosen
Porzellan • Glaskunst • Bronze • Statuen • u.v.m.
Komplette Hausräumung • Kunstauktion • Gutachten
Tel.:076/5827282

ABDERHALDEN DROGERIE

10% RABATT
Ab sofort bis Montag, 28. Nov 22

+ Treuepunkte gegen Vorweisen dieses Inserates

(Rabatt nicht kumulierbar und ausgenommen bei Kindernährmittel, bei Preisaktionen und WIR.)

Abderhalden Drogerie AG
Bahnhofstrasse 9, 9630 Wattwil
T +41 71 988 13 12
info@abderhaldendrogerie.ch

perret
Uhren Schmuck
Trauringe
Lichtensteig

Vertrauen öffnet Türen, werde Teil eines starken Teams

Wohn- und Pflegezentrum Park Ramendingen

Wir suchen Dich als:

+ Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF
+ Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
+ Pflegehelferin SRK

Ab sofort oder nach Vereinbarung

Viola Kühnhold (Geschäftsführerin) und **Niclas Wonko** (Leitung Pflege und Betreuung) freuen sich auf deine Kontaktaufnahme und ein unverbindliches erstes Kennenlernen:
Telefon 055 536 30 12 oder parkramendigen@tertianum.ch

TERTIANUM

Tertianum Park Ramendingen
Riedenstrasse 22 · 8737 Gommiswald
www.parkramendingen.tertianum.ch

der **HEV** so:

mein Stockwerk
HausEigentümerVerband

Ihr Hauseigentürmerverband Toggenburg
Der grosse, breit abgestützte, renommierte Club
hev-toggenburg.ch

Werde Mitglied und spare 30.–!

HEV Toggenburg

Betrieb gehört in versierte Hände

Von Gabi Corvi

Mitte November wäre es wieder soweit gewesen. Mit einem grossen Effort hätten Josef und Bernadette Ruoss die Anlagen für die Schneesportler auf dem Ricken betriebsbereit gemacht. Doch aktuell steht alles still. Ob und wie es mit dem Skigebiet weitergeht, steht noch in den Sternen.

Bernadette und Josef Ruoss wollten den Betrieb des Skilifts Bildhaus dieses Jahr ihrem Sohn Beat übertragen. Doch der 26-Jährige ist im Sommer bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen. Gabi Corvi

Ricken Mit einem Ponylift, den Josef Ruoss sen. 1964 an der OLMA gekauft hatte, fing alles an. Sobald die weisse Pracht auf dem Ricken Einzug hielt, fanden sich kleine und grosse Skienthusiasten auf gut 800 Meter über Meer ein, um einen bewegungsfreudigen Nachmittag an der frischen Luft zu verbringen. Nicht wenige Kinder haben hier das Skifahren gelernt und heute sind die Kleinen von damals selbst Eltern, die mit ihren Sprösslingen das familiäre Skigebiet bevölkern. Josef Ruoss sen. investierte 1983 zusätzlich in einen Bügellift, um den Hang für die Nutzer noch attraktiver zu machen. «Im letzten Jahr haben wir nochmals für einen grossen Batzen Geld alles auf Vordermann gebracht, damit wir die Anlagen unserem Sohn Beat tiptop hätten übergeben können», erzählt Sepp Ruoss leise und ergänzt: «Beat wäre genau der Richtige gewesen, um den Betriebsleiterposten zu übernehmen. Er brachte das Wissen und die Erfahrung mit und war zudem ein engagierter und hilfsbereiter junger Mensch.» Die Eltern wären nach der geplanten Stabsübergabe ins hintere Glied getreten und hätten mitunterstützt, wo Not am Mann oder der Frau gewesen wäre. Bernadette ist 58 Jahre alt und erholt sich gerade von einer Hüftoperation, Sepp wird mit seinen 64 Jahren im kommenden Jahr wohl auch seinen Landwirtschaftsbetrieb reduzieren und sich von der Milchviehhaltung verabschieden.

Für Familien und Stammgäste da sein

Die Winter seien immer sehr streng gewesen, meint Bernadette Ruoss. Auch die drei anderen Söhne und die Tochter hätten jeweils mitgeholfen, aber nun sind alle beruflich anderweitig eingebunden und könnten den Eltern nur noch sporadisch unter die Arme greifen. Genau da liegt auch die Krux. «Wir würden wohl noch einige liebe Menschen finden, die sich hier engagieren möchten, aber wir brauchen jemanden, der das Technische beherrscht und weiss, wie mit diesen Anlagen umzugehen ist», betonen die Eheleute einstimmig. Der Aufwand für die Wartung und Pflege ist gross und die Kontrollen, welche alle zwei Jahre vom Interkantonalen Konkordat für Seilbahnen und Skilifte durchgeführt werden, sind streng. Zudem muss man sich bewusst sein, dass der Betrieb komplett vom Wetter abhängig ist. Fällt der Schnee in rauen Mengen, müssen die Pisten präpariert und der Ansturm der Leute bewältigt werden. Bleiben die Hänge grün, geht gar nichts und es kommt auch kein Geld rein. Schneekanonen sind für ein solch kleines Skigebiet schlicht nicht zu finanzieren. Dies alles stemmte die Familie immer ohne jegliche finanzielle Hilfe. Da witterungsbedingt oft kurzfristig entschieden werden musste, ob die Lifte aufgehen, war man auf flexible Anbügler angewiesen. Ruoss' schwärmen trotz der vielen Unvorhersehbarkeiten und der Verantwortung vom Kontakt mit den Gästen. Stammgäste hätte man schon vom Parkplatz her an der Skibekleidung gekannt und die Kinder hätten jeweils von Weitem gerufen: «Sali, Sepp!» «Auch im Kafistübli, in dem sich die Ski- und Snowboardfahrer bei einem heissen Tee oder einer warmen Schoggi aufwärmen konnten, ist es glatt zu und her gegangen», erzählt Bernadette Ruoss, die an den Wochenende auch Suppe und Wienerli zubereitete.

Ein Schlussstrich wäre jammerschade

Die Berichte von Geselligkeit und der Freude der Kinder am Stemmböglen am sanft abfallenden Hang trügen nicht darüber hinweg, dass so ein Skigebiet vor allem Arbeit und Anstrengung bedeutet. Wer will sich das antun?

Für die Familie käme ein Weiterführen nur in Frage, wenn beispielsweise eine Interessengemeinschaft das Ganze übernehmen und versierte Leute einsteigen würden, die auch gewillt sind, die obligatorischen Kurse zu absolvieren. Jammerschade fände er das schon, wenn die Lifte für immer stillstehen müssten, so Josef Ruoss. Seit er ein kleiner Bub ist, hat er Winter für Winter am und rund um den Skilift mitgearbeitet. Es ist ein Lebenswerk, das hier auf der Kippe steht.

«Wenn es Menschen gibt, denen das Skigebiet Bildhaus auch am Herzen liegt und die sich mit Realitätssinn einbringen wollen, dann sind sie herzlich eingeladen, sich bei uns per Mail zu melden», meinen Bernadette und Josef Ruoss. Für diesen Winter sehen sie schwarz. Aber wer weiss, vielleicht gibt es für die nächste Saison eine Lösung. Sie lächeln tapfer. Vor einigen Tagen ist das sechste Grosskind auf die Welt gekommen. Ein Lichtblick zwischen Trauer und Sorgen.

Weitere Informationen unter:
www.skilift-bildhaus.ch
info@skilift-bildhaus.ch

Neue Schuldirektorin

Schmerikon Schuldirektor Thomas Pedrazzoli verlässt Ende März 2023 nach über zehn Jahren die Schule Schmerikon. Der Gemeinderat hat Katharina Ganz, Jona als seine Nachfolgerin gewählt. Sie ist ausgebildet als Master of Science in Geographie an der Uni Zürich. Sie war zahlreiche Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit tätig und leitete Fachstellen sowie Projekte zu Nachhaltigkeit, Integration und Entwicklung im In- und Ausland. Über die Lehrtätigkeit als Fachlehrperson Geographie erhielt sie Zugang zum Bildungswesen. Zwischen 2011 und 2016 leitete sie die Abteilung Schule der Gemeinde Wald ZH. In den Jahren danach absolvierte sie ein Certificate of Advanced Studies (CAS) «Führen von Bildungsorganisationen / Schulleitungsausbildung» an der Pädagogischen Hochschule Zürich und arbeitete anschliessend bis 2020 in der Bildungsdirektion des Kantons Zürich als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Heute ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin mit Schwerpunktprogramm Elementarbildung (Zyklus 1) an der PH Zürich tätig. *pd*

Katharina Ganz Christian FunkelzVg

Frau Morge – nach 26 Jahren ist Schluss

Mit dem Anlass «Ich bin stärker als die Höhenangst» schloss der Fraue Morge Benken das letzte Kapitel seiner Erfolgsgeschichte. Die vier Mal jährlich stattfindenden Anlässe waren sehr beliebt und schufen für die Frauen der Region eine Begegnungsplattform.

Das Fraue Morge Benken Team von links: Astrid Eichenberger, Irène Fässler, Elisabeth Stocker und Moni Dörig. Auf dem Bild fehlt Heidi Fischbacher. Gabi Corvi

Benken Der Fraue Morge Benken in der Bretzelstube in Benken war gut besucht. Einmal mehr muss man sagen. Barbara Hunziker, Bewegungspädagogin und Traumatherapeutin, informierte über Ängste und Phobien, sie gab Tipps und beantwortete vielfältige Fragen.

Viel gelernt und viel gelacht

So wie am Abschlussmorgen gestalteten sich während der vergangenen 26 Jahre grundsätzlich alle Fraue Morge. Ein Referat zu einem spannenden Thema, fundierte Informationen, sympathische Rednerinnen und Redner, Kafi, Gipfeli und gute Gespräche für die Teilnehmerinnen. Die Mittwochmorgen fanden jeweils alternierend in den Benkner Gaststätten statt und waren durchschnittlich von 30 bis 50 Frauen - von der jungen Mutter bis zur Seniorin – besucht. Offen und interessiert liess man sich auf Themen wie Feldenkrais, Appenzeller Handstickerei, Zahlenreise oder Glücksbuffet ein. Lesungen und Erlebnisberichte rundeten die Referate ab. Der Tenor war jeweils einhellig: «Für Jede hat es etwas dabei!» oder «Ich kann hier ganz viel lernen!»

Einen besonderen Grund, gerade jetzt aufzuhören, gab es nicht, betont das Vorbereitungsteam mit Irène Fässler, Moni Dörig, Heidi Fischbacher, Elisabeth Stocker und Astrid Eichenberger. Aber, das Programm fürs neue Jahr hätte jetzt aufgegleist werden müssen und nach 26 Jahren des unermüdlichen Schaffens war für die Frauen die Zeit gekommen, Tschüss zu sagen. Die bedürfnisgerechte Themenwahl war für alle lustvolle Herausforderung. Ganz oft standen Humor, Achtsamkeit und Lebensfreude im Zentrum – per se in den Vorträgen, aber auch im Kreis der Teilnehmerinnen. Es durfte gelacht werden. Besonders wenn zur Theorie die Praxis hinzukam.

Angstwellen annehmen

So war auch der letzte Morgen zum Thema Höhenangst und Co. mit Bewegungsübungen aufgelockert. Die Frauen wurden ermutigt, Angstwellen anzunehmen und in schwierigen Situationen ihre mentalen und körperlichen Ressourcen anzuzapfen. Barbara Hunziker erklärte die Alarm-Funktion des Stammhirns und die Impulse zu Flucht, Kampf oder Erstarrung. Das Gefühl der Angst sei lebenswichtig und im Grunde etwas Gutes, so Hunziker. «Wir sind hellwach und fokussiert, der Herzschlag beschleunigt sich und der Kreislauf wird aktiviert», zeigte sie auf. Nur wenn die Reaktion auf der Angstskala irrational obenaus schlägt, könne uns die Angst in unserem Alltag oder in gewissen Situationen beeinträchtigen. Auch diese letzte Veranstaltung war somit ganz auf der Linie der Anlass-Serie. Der Fraue Morge Benken schaffte es, die Frauen der Region zu ermutigen, er lud ein, Handlungsspielräume auszuloten und das Leben immer wieder neu, bunt und mit Freude zu gestalten. *Gabi Corvi*

Herzliche Einladung zur Eröffnung

Freitag, 25. November, 10–18 Uhr

Samstag, 26. November, 10–18 Uhr

Optima home

Das Schlaf- und Relaxstudio von möbel bleiker

Jetzt ist es soweit: Aus Möbel Bleiker wird neu Optima home, das Schlaf- und Relaxstudio von Möbel Bleiker

Wir laden Sie herzlich zur Eröffnung von unserem Schlaf- und Relaxstudio Optima home ein und freuen uns, Sie am Freitag, 25. und am Samstag, 26. November jeweils zwischen 10 Uhr und 18 Uhr in unserem neuen Showroom an der Schleusenstr. 3 in Lichtensteig begrüssen zu dürfen.

Tauchen Sie bei uns in die Welt des gesunden Schlafens sowie des bequemen Sitzens ein und lassen Sie sich bei dieser Gelegenheit von unserem Sortiment inspirieren. Erleben Sie unsere umfangreiche Auswahl an Bettwaren, Relax-Sesseln, Vorhängen, Beschattungssystemen, Handwebteppichen und Bordürenteppichen.

Profitieren Sie dabei von unseren interessanten Eröffnungsangeboten und nehmen Sie an unserem Wettbewerb teil, bei dem Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von CHF 1 000.– gewinnen können!

Wir freuen uns auf Sie.
Erika und Jörg Bleiker

20%
Eröffnungs-Rabatt
(auf das ganze Sortiment, abgeholt, ausgenommen sind Nettoartikel und Aktionen)

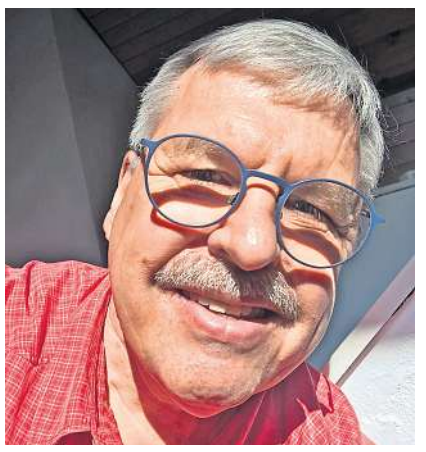
Eröffnungsangebote finden Sie unter:
www.optima-home.ch

Optima home Das Schlaf- und Relaxstudio von möbel bleiker

Schleusenstrasse 3, 9620 Lichtensteig – www.opitma-home.ch – info@optima-home.ch – T: 071 988 14 51

Ukrainischen Kindern mit Bilderbuch ein Lächeln ins Gesicht zaubern

Was im Titel steht, nahmen sich Mitglieder des Rotary Club Linthebene vor. So beschafften sie Bilderbücher auf Ukrainisch und Deutsch, um Kindern die Integration in der Schweiz zu erleichtern und verteilten sie kostenlos über die Schulen im Linthgebiet.

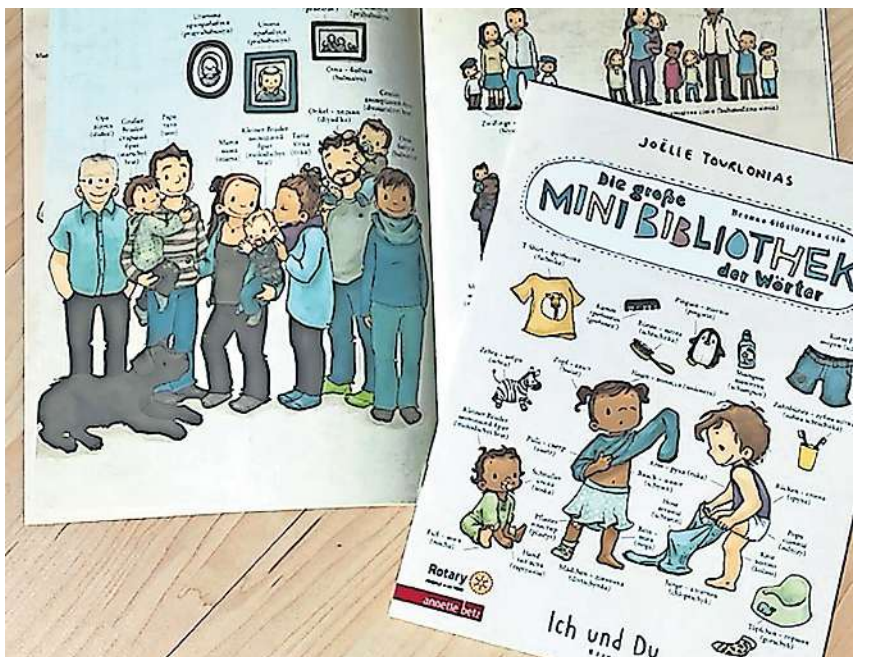


Raimond Gatter war Initiant des Projekts.

Region Bei der Organisation von internationaler Hilfe für die Ukraine stiess ein Schweizer Rotarier auf das Bilderbuchprojekt eines Berliner Clubs. Zusammen mit dem Ueberreuter Verlag entstand dort ein kleines zweisprachiges Werk für geflüchtete Kindern aus der Ukraine. Um diesen eine kleine Freude zu machen und sie beim Lernen der deutschen Sprache zu unterstützen. Das Bilderbuch in Ukrainisch und Deutsch wurde von Joelle Tourlonias liebevoll illustriert. Eine Aussprachehilfe ermöglicht auch Deutschsprachigen Lehr- und Betreuungspersonen die Kommunikation mit den Kindern. Durch Spenden finanziert, wurden bisher über fünfzehntausend Bücher gratis verteilt.

Das Bilderbuch begeistert

Das Bilderbuch und einen Piktogramm-Sprachführer für Erwachsenen begeisterte auch die Mitglieder des Rotary Club Linthebene. Spontan spendeten die RotarierInnen genügend Geld, um auch im Linthgebiet ukrainischen Kindern damit eine Freude zu machen. Alle Schulen in der Region wurden angeschrieben, von Rapperswil bis Gommiswald und von Pfäffikon bis Glarus Nord. Die Resonanz und Unterstützung durch die Verantwortlichen war gross. «Wir werden das Bilderbuch im Unterricht in der Lerngruppe einsetzen», war oftmals der Kommentar der dankbaren Lehrkräfte. Inzwischen wurden alle Bestellungen ausgeliefert. Zusätzliche Exemplare wurden bei Ukraine-Treffs und über Bibliotheken verteilt. «Die strahlenden Gesichter der Kinder zeigten, dass unser Rotary Club mit seinem kleinen Projekt genau ins Schwarze traf», statuierte abschliessend der Initiant Raimond Gatter.



Der Rotary Club Linthebene beschaffte Bilderbücher auf Ukrainisch und Deutsch, um Kindern die Integration in der Schweiz zu erleichtern. Bilder: zVg

Hilfe bis ins Kriegsgebiet

Es ist nicht die einzige Unterstützung des RC Linthebene, um die Not der ukrainischen Bevölkerung durch den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg zu lindern. Clubmitglieder spendeten Geld, sammelten Velos, setzten diese instand und gaben sie kostenlos an Flüchtlinge und Schweizer Bedürftige ab. Weltweit hilft die rotarische Gemeinschaft auf vielfältige Weise und stellt über ihr Netzwerk sicher, dass die benötigten Hilfsgüter auch jeweils am richtigen Ort ankommen. Unter hohem persönlichen Einsatz selbst bis in die umkämpften Gebiete. *pd/mia*

Was ist Rotary?

Der Rotary Club Linthebene ist ein gemischter Club mit aktuell 49 Mitgliedern aus dem Linthgebiet. Die Rotarier*innen unterstützen verschiedene gemeinnützige Projekte regional und international, so die Bekämpfung von Polio, Hilfe für Minenopfer, Mikrokredite für Frauen in Palästina und die Unterstützung von sozial oder wirtschaftlich benachteiligten Jugendlichen in der Region.
Rotary verbindet weltweit Service-Clubs, zu denen sich Angehörige verschiedenster Berufe unabhängig von politischen und religiösen Richtungen zusammengeschlossen haben. Als soziales und berufliches Netzwerk engagiert sich Rotary für humanitäre Dienste, Einsatz für Frieden und Völkerverständigung und das Ideal des Dienens als Grundlage des Geschäfts- und Berufslebens zu fördern.
Neben lokalen Projekten ist Rotary vor allen für seinen weltweiten Einsatz seiner ehrenamtlichen Helfer im Kampf gegen Polio (Kinderlähmung) bekannt. Zudem betreibt Rotary eines der grössten nichtstaatlichen Jugendaustauschprogramme. Rotary vereinigt weltweit in über 35'000 Clubs 1,2Millionen engagierte Männer und Frauen.

104 Jubilare, 4950 Jahre Verbandstreue

Im Beisein von 344 stimmberechtigten Musikantinnen und Musikanten hat der St.Galler Blasmusikverband seine 98. Delegiertenversammlung in Zuckenriet abgehalten. Und es gab zahlreiche Jubilare aus dem Einzugsgebiet dieser Zeitung.

Kanton St.Gallen Hurra, die Blasmusik ist wieder da!» Mit diesem Motto hat Roland Kohler, Präsident des St.Galler Blasmusikverbands, die diesjährige Delegiertenversammlung eröffnet. 344 stimmberechtigte Musikantinnen und Musikanten aus 113 Vereinen sind der Einladung des Verbandsvorstands gefolgt und nach Zuckenriet gereist, um über die üblichen Traktanden und Geschäfte des Verbands zu befinden und nicht weniger als 104 Jubilarinnen und Jubilare auszuzeichnen und zu ehren. Trotz einem kleinen Defizit in der Rechnung 2022 und dem Budget 2023 hat der Verband für sein 100-Jahr-Jubiläum im 2024 Grosses vor. Nicht nur findet 2024 das nächste Kantonale Musikfest statt – als Gastgeberin lädt die Musikgesellschaft Konkordia Mels ins Sarganserland ein –, auch feiert der St.Galler Verband in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. In diesem Zusammenhang sind verschiedene Ereignisse geplant, etwa ein Auftritt an der OFFA in St. Gallen oder ein Weltrekordversuch entlang des Rheins in Zusammenarbeit mit dem Komponisten Christoph Walter.
Nach dem offiziellen Teil der Delegiertenversammlung wurden die 104 Jubilarinnen und Jubilare im würdigen Rahmen für insgesamt 4590 Jahre Verbandstreue geehrt.

Michael Kohler/red

Die Jubilarin und Jubilare aus dem Toggenburg mit Albert Oberholzer (ganz rechts), der auf ganze 70 Jahre Aktivmitgliedschaft zurückblicken kann.

Die Jubilarinnen und Jubilare aus dem Kreis Linth

Die Jubilarin und Jubilaren aus dem Kreis Neckertal Bilder: zVg

Impressum

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

Standortleiterin:
Marianne Stillhart, Telefon 071 987 11 16
marianne.stillhart@toggenburger-zeitung.ch

Administration / Verkauf:
Gina Holenstein, Administration
Melanie Tosoni, Verkauf
Sonya Himmelberger, Verkauf
Cédric Graf, Verkauf
Telefon 071 987 11 11
info@toggenburger-zeitung.ch
info@seeundgaster-zeitung.ch

Redaktion:
Darko Gerig (dag), Martina Michel (mia), Soraya Stoni (ray)
redaktion@toggenburger-zeitung.ch
redaktion@seeundgaster-zeitung.ch

Auflage:
Jeden Donnerstag per Post in 30'944 Haushaltungen im Toggenburg, im st.gallischen Linthgebiet sowie in allen Postfächern in den angrenzenden Gemeinden ausserhalb des Erscheinungsgebiets.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab.

Leser pro Ausgabe: 38'000

Redaktions- und Inserateschluss:
Dienstag 12.00 Uhr

Inseratenannahme:
Poststrasse 19, 9630 Wattwil
Telefon 071 987 11 11
inserate@toggenburger-zeitung.ch
inserate@seeundgaster-zeitung.ch

Erscheinungsgebiet inkl. Postfächer:
Goldingen, Schmerikon, Benken SG, Schänis, Kaltbrunn, Maseltrangen, Rufi, Ernetschwil, Gebertingen, Ricken, Walde, Uznach, Neuhaus, Eschenbach, Ermenswil, Rüeterswil, St. Gallenkappel, Gommiswald, Uetliburg, Rieden, Weesen, Amden, Schönengrund, Degersheim, Hoffeld, Dicken, Ebersol, Mogelsberg, Nassen, Brunnadern, Necker, St. Peterzell, Bütschwil, Ganterschwil, Dietfurt, Lichtensteig, Oberhelfenschwil, Krinau, Wattwil, Ulisbach, Bächli (Hemberg), Hemberg, Ebnat-Kappel, Krummenau, Nesslau, Ennetbühl, Neu St. Johann, Stein, Alt St. Johann, Unterwasser, Wildhaus

Kolumnist: René Bürgin
Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

Verleger:
Christoph Blocher

Tarife:
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.27, ausserlokal Fr. 1.47, Stellen lokal Fr. 1.47, ausserlokal Fr. 1.67, Reklame (1sp./ 54mm) Fr. 5.14

Abonnementpreis: Jahresabonnement Fr. 102.–

Ihre starke Wochenzeitung – «au ennet em Ricke»

www.toggenburger-zeitung.ch
www.seeundgaster-zeitung.ch

swissregio kombi
info@swissregiokombi.ch
www.swissregiokombi.ch

swissregio media
info@swissregiomedia.ch
www.swissregiomedia.ch

Black Cyber Goose Deal

SALE

50%

50%

50%

50%

Ihr Super-Deal

CHF 188.–

auf 100 Duvets limitiert.

Gänsedaunen-Duvet jetzt gans, gans günstig.
Direkt ab Manufaktur und ohne Zwischenhandel.

GARANTIERT Kein Lebendrupf Keine Stopfmastgänse

BESTPREIS Bestpreis Garantie

SWISS MADE Keine China-Ware

VERSAND GRATIS Gratis Versand in die ganze Schweiz

RECHNUNG CHF Kauf auf Rechnung

Ganzjahres-Duvet mit europäischen Gänsedaunen, 160 x 210 cm
Füllung: 700 Gr. neue, weisse, europäische Gänsedaunen, 90 % Daunen, 10 % Federchen
Stoff: Daunen-Percale aus 100 % Baumwolle, zertifiziert nach Standard 100 by Oeko-Tex. Karo gesteppt: Kein Verrutschen der Daunen. Aktion gültig bis Mo. 28.11.2022.

Jetzt bestellen! Online, telefonisch oder vor Ort abholen:
EKER Daunen Manufaktur AG, Mattstrasse 4, 9532 Rickenbach b. Wil
071 755 60 60, kontakt@eker-daunen.ch, www.eker-daunen.ch

EKER
DAUNEN MANUFAKTUR

HOFERSCHMID

Herbstversammlung der Arbeitgebervereinigung

Anlässlich der Herbstversammlung der Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg (ART) Toggenburg trafen sich über 30 Arbeitgebervertreter*innen in Nesslau. Nebst dem Besuch des Wasserkraftwerk Herrentöbeli stand ein Referat zum Thema Einkauf von Energie in schwierigen Zeiten auf dem Programm.

Nesslau Das Wasserkraftwerk Herrentöbeli zwischen Krummenau und Neu St. Johann ist seit 1982 im Besitz der SAK und versorgt mit einer Jahresproduktion von 3 bis 3,5 Millionen kWh Strom rund 750 Haushalte. Gemäss Ausführungen von Ralph Egeter (Leiter Projektentwicklung SAK) wurde hier von November 2021 bis September 2022 für gut fünf Millionen Franken ein weltweit einzigartiger Fischleitrechen eingebaut. Mit diesem System nimmt das Kraftwerk Herrentöbeli in Zusammenarbeit mit der ETH Zürich eine Vorreiterrolle ein. Wenn die Ergebnisse des nun angelaufenen Testbetriebes den Erwartungen entsprechen, wird der Rechen auch in weiteren Kraftwerken zum Einsatz kommen.

Wie teuer darf Strom sein?
Im nachfolgenden Referat über den Einkauf der Energie in schwierigen Zeiten stellte Beat Müller (CEO «rwt» Regionalwerk Toggenburg AG) die Frage, wie teuer Strom denn sein darf. In seinen Ausführungen gewährte er einen Einblick, welchen Herausforderungen sich Regionalwerk Toggenburg AG in der Beschaffung der Energie auf Basis der Energiestrategie 2050 stellen muss. Hierzu erläuterte Beat Müller die Entwicklung und Zusammensetzung des Strompreises anhand der Merit-Order und zeigte die Vier verschiedenen Beschaffungsmodelle auf. Seiner Einschätzung nach, muss man sich auf ein längerfristig höheres Preisniveau einstellen.

Brennendes Thema
Das gewählte Schwerpunktthema «Strommangellage» ist für die Arbeitgeber*innen ein brennendes Thema. Wie sehr dieses die Anwesenden bewegt, zeigte die anschliessende Diskussion, welche auch noch beim abschliessenden Abendessen für viel Gesprächsstoff sorgte. *pd*

Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg
Die Arbeitgebervereinigung Region Toggenburg (ART) fördert den Zusammenhalt der Arbeitgeber der Region zur Wahrung und Förderung ihrer gemeinsamen Interessen. Nach innen fördert der Verein den Gedankenaustausch und die Zusammenarbeit zwischen seinen Mitgliedern, insbesondere in bezug auf allgemeine Wirtschafts- und Personalfragen.

Ralph Egeter führt durch das Wasserkraftwerk Herrentöbeli. zVg

Weihnachtsguetzliverkauf des Entlastungdiensts am Samstag

Der Entlastungsdienst Toggenburg/Neckertal führt auch dieses Jahr den traditionellen Guetzliverkauf an drei verschiedenen Standorten durch.

Toggenburg Der Entlastungsdienst Toggenburg/Neckertal setzt sich für die Entlastung und den notwendigen Freiraum der betreuenden Angehörigen von Menschen mit einer Beeinträchtigung oder chronischen Krankheit ein. Das Ziel ist es, bei allen Beteiligten die Lebensqualität zu erhöhen und den zu Betreuenden ein langes Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen. Helfen Sie mit, damit alle diesen wertvollen Dienst beanspruchen können.
Der Erlös des Guetzliverkaufs, so wie auch die Spenden werden für die Vergünstigung der Entlastungsstunden in unserer Region eingesetzt. So profitieren die Klienten direkt von diesem Verkauf.
Die Verkaufsaktionen finden am Samstag, 26. November statt:
Wattwil zwischen Cemin Optik/Apotheke von 9 bis ca. 11.30 Uhr
Bütschwil beim RegioKonsum von 8.30 bis ca. 11 Uhr
Nesslau bei der Käserei Stadelmann von 9.30 bis ca. 12 Uhr *pd*

Frederik Fischer von Neulandia aus Deutschland (links) und Stadtpräsident Mathias Müller sind sich einig, dass der «Summer of Pioneers» perfekt zu Lichtensteig passt. Bilder: ray

Städter aufs Land locken – zum wohnen, leben, arbeiten

Von Martina Michel

Die Gemeinde Lichtensteig startet mit der Stiftung zukunft.bahnhof ein Projekt, dass Grossstädter*innen aufs Land holen soll. Zum arbeiten, wohnen, leben. Interessierte können sich jetzt bewerben.

Lichtensteig Für die Medienkonferenz vom Montag haben sich die Beteiligten die Bahnhalle Lichtensteig ausgesucht. Denn diese wird für die künftigen Bewohner Lichtensteigs zum Begegnungszentrum. Doch zum Projekt. Es ist eine Idee, die schweizweit bisher einzigartig ist, in Deutschland aber bereits an vielen Orten umgesetzt wurde: Der «Summer of Pioneers» von Neulandia, den Initianten des Programms. Gründer Frederick Fischer informierte am Montag zusammen mit den Beteiligten der Stiftung zukunft.bahnhof und dem Stadtpräsidenten Mathias Müller.

Zum Gemeinwohl beitragen
Das Projekt gründet auf dem immer grösser werdenden Bedürfnis von Stadtbewohnern, aufs Land zu ziehen. «Bei ihnen stellen sich aber zwei grosse Fragen: Gibt es dort Arbeit für mich und wie entgehe ich der sozialen Isolation?», führte Fischer aus. Der Sommer of Pioneers lädt Städter*innen zum Probewohnen und Coworken aufs Land ein, in diesem Fall nach Lichtensteig. Ziel ist es, dass die Bewerber nach dem Umzug ins Städtli ehrenamtlich tätig werden und mit ihrer Arbeit zum Gemeinwohl beitragen. Dies passt laut Stadtpräsident hervorragend zu Lichtensteigs Strategie Mini.Stadt, in deren Sinn bereits viele innovative und kreative Projekte wie das Macherzentrum, die «ChääsWelt Toggenburg» oder die Fabrik Stadtufer umgesetzt werden konnten. Während des Pioniersommers im nächsten Jahr sollen weitere solcher Projekte folgen, für welche die Pioniere ihr Wissen und ihre Schaffenskraft einsetzen können.

Stiftung als Initiantin
«Mit dem in Deutschland erfolgreichen Format Summer of Pioneers starten wir eine schweizweit einzigartige Innovation um Pioniere nach Lichtensteig zu holen, welche dort auf Probe gratis wohnen und sich in das bestehende Ökosystem einbringen», schreibt die Stiftung zukunft.bahnhof in einer Stellenbeschreibung. Sie sucht nämlich jemanden, der die Pioniere im nächsten Sommer auf ihrem Weg begleitet, bei Fragen Unterstützung bietet und die Pionier-Projekte koordiniert. Die Stiftung zukunft.bahnhof möchte ausserdem ebenfalls vom Erfahrungsschatz der Pioniere profitieren. Sie ist nicht nur Initiantin des «Summer of Pioneers» sondern auch eines wegweisenden Transformationsprojekts. Auf dem Areal rund um den Bahnhof ist aktuell ein Konzept in der Umsetzung, das als Blaupause dienen soll für eine regenerative und zukunftsfähige Stadtentwicklung. Hier entsteht ein Begegnungs- und Kulturort, der eine Bühne bieten möchte für neue Wohnmodelle und soziale Innovationen. Die Grundüberzeugung hinter dem Projekt ist, dass die Herausforderungen unserer Zeit nur mit einem Systemwandel bewältigt werden können. In Lichtensteig soll dieser im Kleinen erprobt werden. Und auch hier ist die Kreativität der Pioniere gefragt.

Jetzt bewerben
Der «Summer of Pioneers» beginnt am 1. Mai 2023 und läuft bis 31. Oktober 2023. Bewerben kann man sich schon jetzt und noch bis 28. Februar 2023 auf der Seite www.lichtensteig-pioneers.de

Die Idee hinter «Summer of Pioneers» kurz zusammengefasst.

Öffentlicher Vortrag im «Churfirsten»

Das Alterszentrum Churfirsten lädt ein: zu einem Vortrag über die Inselgruppe Spitzbergen mit Martin Baumann als Referent. Der Hintergrund dieser Veranstaltung ist es, den Bewohnern ein spannendes Thema zu bieten und gleichzeitig die sozialen Kontakte mit der Bevölkerung zu pflegen.

Nesslau In seinem Vortrag vom Donnerstag, 1. Dezember berichtet Martin Baumann im ersten Teil über die Inselgruppe Spitzbergen. Spitzbergen (norwegisch Svalbard) ist eine zu Norwegen gehörende Inselgruppe im Nordatlantik wie im Arktischen Ozean. Ab etwa 1900 wurde Spitzbergen wegen der Ausbeutung seiner reichen Kohlevorkommen besiedelt. In neuerer Zeit gilt Spitzbergen als «grösstes Labor der Welt», insbesondere für Klimaforschung. Die Inselgruppe ist gemäss Spitzbergenvertrag von 1920 eine demilitarisierte Zone unter Verwaltung von Norwegen. Der Hauptort der Inselgruppe ist Longyearbyen mit rund 2000 ständigen Bewohnern, eine zweite Stadt ist Barentsburg mit rund 500 Einwohnern.
In einem zweiten Teil beschreibt Martin Baumann die Reise mit einem Expeditionsschiff, von welchem aus täglich Ausfahrten an Land erfolgten. Mit vielen Bildern von Tieren, Pflanzen und vor allem von Eis und Gletschern kann man diese Reise miterleben.
Der Anlass ist kostenlos und frei für alle Interessierten. Er beginnt um 15 Uhr am Donnerstga, 1. Dezember, im Luteren-Saal im Alterszentrum Churfirsten. Im öffentlichen Café besteht danach die Möglichkeit, das Erlebte bei Kaffee und Kuchen Revue passieren zu lassen. *pd*

Die Berit Klinik Wattwil ist rundum für Sie da

Rückblick, Erfahrung und Ausblick

Die Berit Klinik Wattwil betreibt ein Notfallzentrum, eine Tagesklinik sowie eine Abteilung für Alkoholkurzzeittherapie (PSA). Die Berit Klinik Gruppe hat im April dieses Jahres den Standort in Wattwil in Betrieb genommen.

Peder Koch, CEO und Delegierter des Verwaltungsrates der Berit Kliniken, ist zufrieden mit dem ersten halben Jahr in Wattwil. «Ich bedanke mich herzlich bei allen Beteiligten für die Aufbauarbeit und den grossen Einsatz in den letzten Monaten, insbesondere bei unserem Pflege- und Ärzteteam sowie John Cassidy. Auch der Bevölkerung habe ich zu danken, für das Wohlwollen, die hohe Akzeptanz und die rege Nachfrage nach unseren Leistungen.»
Gewisse Prozesse mussten in den letzten Monaten neu oder anders definiert und aufeinander abgestimmt werden. «Alles ganz normal», sagt Peder Koch und meint: «Es freut mich nun umso mehr, mit unserer Berit Klinik in Wattwil voll durchstarten zu können.»
Priska Eigenmann, bisherige Leiterin der PSA Berit Klinik Wattwil, hat per Oktober 2022 die Standortleitung übernommen. «Frau Eigenmann ist nicht nur fachlich qualifiziert für diesen Posten, sondern lebt und vertritt auch unsere Werte. Ich freue mich sehr, die Berit Klinik Wattwil unter ihrer Leitung weiter aufblühen zu sehen», sagt Peder Koch.

Peder Koch
CEO und Delegierter des Verwaltungsrates der Berit Klinik Gruppe

Unsere umfassenden Leistungen auf einen Blick

Wir stellen die Grundversorgung im Toggenburg sicher und betreiben

- ein 365 Tage/24 Stunden-Notfallzentrum
- eine Tagesklinik
- eine Abteilung für Alkoholkurzzeittherapie (PSA)

Gerne informieren wir Sie hier über unsere Leistungen im Notfallzentrum sowie unser Angebot in der Tagesklinik. Mehr zur PSA finden Sie unter: **beritklinik.ch**.

365 Tage/24 Stunden-Notfallzentrum Wattwil

In Wattwil sind hochqualifizierte und engagierte Ärzte und Pflegende für Sie da.

Unser Notfallbetrieb ist für alle mit jedem Notfallproblem zugänglich
Im Notfall Wattwil sind wir jederzeit, d.h. an 365 Tagen und im 24-Stunden-Betrieb für Sie da. Wir bieten Erstbehandlung und Diagnostik ohne lange Wartezeiten an. Es besteht zudem die Möglichkeit zur kurzstationären Behandlung im Haus. Nutzen Sie unseren Service und kommen Sie mit Ihren gesundheitlichen Problemen und Anliegen auf uns zu. Unser Notfall ist telefonisch unter 071 987 33 00 erreichbar.

- 365 Tage/24 Stunden Röntgen
- 365 Tage/24 Stunden Computertomografie (CT)

Notfalloperationen ambulant oder kurzstationär
Bei Knochenbrüchen wie Radiusfraktur, Handverletzungen oder bei allgemeinchirurgischen Eingriffen wie Gallensteinen, Leistenbrüchen und vielem mehr können wir umgehend reagieren. Viele Behandlungen sind ambulant möglich, andere erfordern einen kurzstationären Aufenthalt.

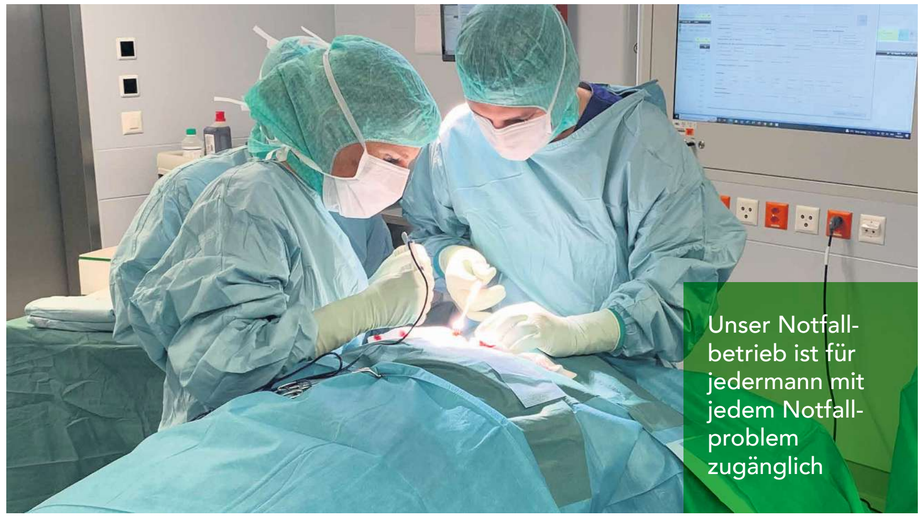
Priska Eigenmann
Standortleitung Berit Klinik Wattwil

Ärzteschaft und Leiterin Notfallpflege (3 v.l.) Berit Klinik Wattwil

Emil Zwingli, Wattwil
«Dank der Berit Klinik Wattwil lebe ich noch»

Emil Zwingli aus Wattwil kam am 18. Oktober 2022 früh am Morgen mit Schmerzen im Brustbereich in die Notfallaufnahme. «Ich hatte einen Herzinfarkt, war mir dessen aber nicht bewusst. Das Team vom Notfall erkannte zu meinem grossen Glück sofort den Ernst der Lage und stellte die richtige Diagnose. Es wusste umgehend, was zu tun ist. Danach wurde ich auf der Stelle ins Kantonsspital St. Gallen gebracht für die Notoperation am Herzen. In St. Gallen sagte man mir, dass ich nur dank der schnellen und richtigen Erstversorgung in Wattwil noch leben würde», berichtet Emil Zwingli.
Die Zusammenarbeit mit dem Kantonsspital St. Gallen funktionierte einwandfrei. Emil Zwingli konnte für die Nachsorge in die Berit Klinik Wattwil zurückkehren. «Ich bin sehr froh, wurde ich in der Berit Klinik Wattwil so gut versorgt, und danke dem ganzen Team aus tiefstem Herzen für den grossen Einsatz», sagt Emil Zwingli.

BERIT KLINIK WATTWIL



Dr. med. Annett Hofmann und Dr. med. Niculae Ovidiu beim Operieren

Vielseitges Angebot für Ihre Gesundheit

Ambulante geplante Eingriffe
Genauso sind wir Ihr Ansprechpartner bei Eingriffen, die sich planen lassen. Dazu gehören z.B. die Entfernung von Osteosynthesematerial (Platten, Schrauben), handchirurgische Eingriffe bei einem Karpaltunnelsyndrom, einem Spickfinger oder bei Ganglien.

Auch bei Krampfadern können wir Ihnen weiterhelfen. Wir arbeiten mittels Laser oder Stripping. Eine vorgängige phlebologische präoperative Abklärung ist dabei zentral.

Diverse Leistungen
- Bei Krebstherapien arbeiten wir eng mit dem Tumorzentrum Ostschweiz zusammen und können den Port-a-Cath Ein- und Ausbau hier in Wattwil vornehmen. So müssen Krebspatienten nicht unnötig lange Wege auf sich nehmen.
- Brauchen Sie eine Infiltration zur Schmerzlinderung? Wir führen häufig Gelenksinfiltrationen aus, z.B. am Hüftgelenk. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.
- Konservative Frakturbehandlung: Wir legen Gipse bei Kindern und Erwachsenen an.

Stationäre Patienten
Als Notfallzentrum behandeln wir Notfallpatientinnen und -Patienten auch stationär (zum Beispiel zur Überwachung nach Unfällen) oder nehmen unsere Aufgabe als Triage wahr, indem wir unsere Patientinnen und Patienten Erstbehandeln und an die richtige Stelle weiterverlegen.

Tagesklinik
In unserer Tagesklinik bieten wir eine Vielzahl an Leistungen an, z. B.:
- Infusionstherapien
- Antibiotika
- Ferinject
- Aderlass

Ergänzend zu unserer eigenen Radiologie setzen wir auf eine enge Zusammenarbeit für die Magnetresonanztomografie (MRT). Daneben ist uns ein reger Austausch mit der Physiotherapie für die optimale Therapieabstimmung wichtig, damit Sie möglichst rasch wieder in ihren Alltag zurückkehren können.

Sprechstunden
Wir bieten Sprechstunden zu folgenden Themen an:
- Allgemeinchirurgie
- Unfallchirurgie und Sportverletzungen
- Varizensprechstunde
- Wundsprechstunde
- Anästhesie
- Kardiologie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Orthopädie
- Urologie
- Radiologie

Weitere Angebote
- Ernährungsberatung
- Physiotherapie
- Ergotherapie

Unser Ärzteteam

Dr. med. Annett Hofmann
Leiterin Notfall/FMH Chirurgie spez. Allgemeinchirurgie/Unfallchirurgie

Dr. med. Marion Bötschi
Leitende Ärztin Notfall Innere Medizin und Kardiologie FMH

Dr. med. Roman Lässker
Leitender Arzt Notfall/ FMH Chirurgie

Dr. med. Niculae Ovidiu
Oberarzt i. V. der Notfallmedizin

Dr. med. Marius Panturu
Leitender Arzt Notfall/ Anästhesiologie

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Berit Klinik Wattwil
Steig
9630 Wattwil

Telefon allgemein: 071 987 31 11
Telefon Notfall: 071 987 33 00

beritklinik.ch

BERIT KLINIK

Google Maps Anfahrtsplan

Webseite Berit Klinik

Kontaktdaten V-Card

Willkommen in der

Gemeinde Uznach

Raiffeisenbank Benken

Raiffeisenbank Benken erweitert Beratungsservice

Die Raiffeisenbank Benken hat beschlossen, ihren Beratungsservice am Standort in Uznach auszubauen. Die Schalterzone wird in eine offene und moderne Beratungsbank umgebaut. Zudem kann ein Beratungsgespräch ortsunabhängig und ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

Der Wunsch von Kund*innen für eine umfassende und individuelle Beratung in Finanzfragen steigt stetig. Andererseits nimmt die Nachfrage nach einfachen Bankdienstleistungen wie Ein- und Auszahlungen ab. Diese können heute zumeist über Bancomaten abgewickelt werden. Nicht zuletzt erleichtert die fortschreitende Digitalisierung vieles, da Bankgeschäfte einfach von zu Hause aus zu erledigen sind. Diese Entwicklungen haben den Verwaltungsrat und die Bankleitung der Raiffeisenbank Benken in ihren Überlegungen bestärkt, die bestehenden Geschäftsstellen zukunftsorientiert auf die veränderten Bedürfnisse ihrer Kundschaft auszurichten. Die Schalterzone Uznach wird zur offenen und modernen Beratungszone umgebaut. Mehr Raum und Licht sowie grosszügige, kundenfreundliche Beratungszimmer sorgen für eine angenehme Atmosphäre. In den 24-Stunden-Zonen können sämtliche Bargeldgeschäfte in CHF und Euro an modernen Ein- und Auszahlungsautomaten rund um die Uhr getätigt werden. Die persönliche Beratung bei wichtigen Finanz- oder Kreditangelegenheiten ist ein grosses Kundenbedürfnis. Individuelle Beratungen können daher ortsunabhängig und ausserhalb der Schalteröffnungszeiten von sieben Uhr morgens, bis sieben Uhr abends vereinbart werden. Vom 9. bis 13. Januar 2023 findet eine Eröffnungswoche statt, wo die Kunden der Raiffeisenbank die modernisierte Bank in Uznach persönlich erleben können. *pd*

Dietmar Zacher, Verwaltungsratspräsident Raiffeisenbank Benken (links) und Pascal Peter, Vorsitzender der Raiffeisenbank Benken reagierten auf die veränderten Kundenbedürfnisse. zVg

Raiffeisenbank Benken
Zentrumplatz 1
8717 Benken
Tel. 055 293 35 35
www.raiffeisen.ch/benken

Bürgin Hörerlebnis

Besser hören ist ein Erlebnis

Vor gut zwei Jahren eröffneten Silvia und René Bürgin ihr Geschäft Bürgin Hörerlebnis in Uznach. Die innovativen Profis in Sachen Hörgeräte setzen auf die persönliche Beratung.

Seit anfangs Juli 2020 betreiben René Bürgin und seine Frau Silvia ihr Geschäft Bürgin Hörerlebnis in Uznach. «Nach einem Hörtest und einer persönlichen Beratung, bei der auf die individuellen Bedürfnisse eingegangen wird, können unsere Kunden Hörgeräte mehrere Wochen zur Probe tragen. Falls sich dabei herausstellt, dass der Kunde sich noch nicht mit den Hörgeräten anfreunden kann, darf die Anpassung kostenlos abgebrochen werden. In den meisten Fällen jedoch wird das anfänglich oft ungewohnte Hören mit Hörgeräten durch viele positive Hörerlebnisse nach vier bis sechs Wochen als so gut empfunden, dass nicht mehr auf die Geräte verzichtet werden will», meinen Silvia und René Bürgin.
Es gibt Hörsysteme in allen Preissegmenten. «Nicht der Preis sollte entscheidend sein, sondern was am besten zur Kundin oder zum Kunden passt», sagt Bürgin. Die Technologie hat grosse Fortschritte gemacht. Menschen mit Hörgerät hören in Teilbereichen sogar besser als Normalhörende. «Inzwischen kann man direkt über die Hörgeräte telefonieren oder Musik hören.»
Heute wird in der Entwicklung von Hörgeräten «Artificial Intelligence» (AI) eingesetzt, wobei die Computer in den Hörgeräten mit mehreren Millionen akustischen Situationen geschult werden. Dies kommt den Kunden durch präzisere Einstellungen der Automatik zugute. Die Hörsysteme erkennen verschiedenste Hörsituationen und stellen sich automatische auf optimale Sprachverständlichkeit oder grösstmöglichen Komfort und damit das beste Hörerlebnis ein.
Wichtig ist, nur kontinuierlich getragene Hörgeräte können helfen. Wer also mit seinen Hörgeräten nicht zufrieden ist oder neue braucht, wird bei Bürgin Hörerlebnis bestens beraten. dag

René und Silvia Bürgin führen gemeinsam das Geschäft Bürgin Hörerlebnis. zVg

Bürgin Hörerlebnis
Zürcherstr. 7, 8730 Uznach
Tel. 055 290 11 11
www.buergin-hoererlebnis.ch

Willkommen in der

Gemeinde Uznach

Hotel Restaurant Frohe Aussicht, Uznach

Feinste lokale Spezialitäten und eine wunderschöne Aussicht

Das Hotel Restaurant Frohe Aussicht oberhalb Uznach lockt, wie es der Name schon sagt, mit einem traumhaften Panoramablick. Herzliche Gastfreundschaft, eine saisonale und regionale Küche sowie gemütliche Zimmer zeichnen das Haus in Uznach aus.

Der fantastische Ausblick über die Linth-Ebene bis zu den Glarner Alpen, den Sie vom Hotel Restaurant Frohe Aussicht geniessen können, spricht für sich. Gastgeber Martin Kessler ist nicht nur Gastronom, sondern sorgt mit seinem Schwyzerörgeli auch regelmässig für beste Unterhaltung. Im Restaurant mit Stübli, auf der Terrasse oder im Wintergarten werden Ihnen feinste Speisen aus der klassischen Küche serviert. Dabei legt das Küchenteam sein Augenmerk auf Regionalität und Saisonalität – das Fleisch stammt sogar aus der eigenen Hausmetzgerei. Liebevoll eingerichtete Hotelzimmer laden zum Bleiben ein. Mehr über das Angebot und kommende Anlässe der Frohen Aussicht erfahren Sie online unter www.aussicht.ch. Aktuell ist für den Sommer 2023 noch eine Lehrstelle zur Köchin oder zum Koch zu vergeben. *dag*

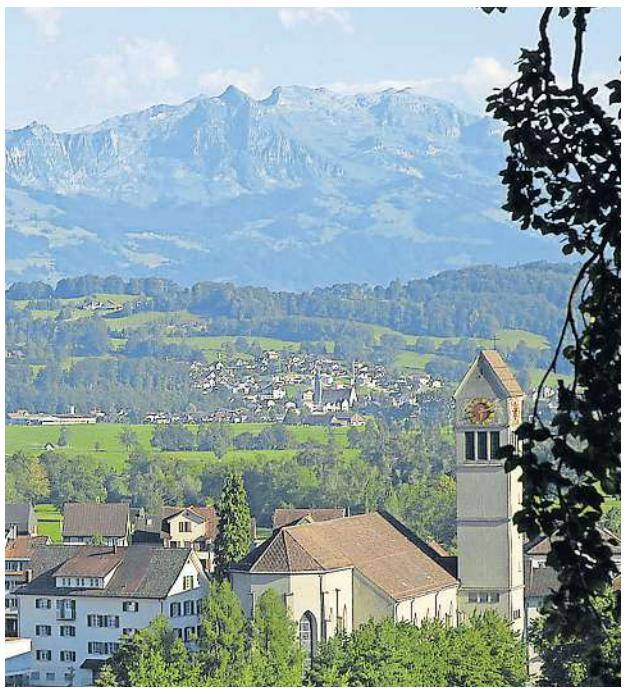
Öffnungszeiten

7 Tage offen. Montag nur am Abend, ab 17 Uhr geöffnet.

Hotel Restaurant Frohe Aussicht
Familie Kessler
Rickenstrasse 55
8730 Uznach
Tel. 055 280 23 71
www.aussicht.ch

Die traumhafte Aussicht lädt zum Verweilen ein. zVg

Uznach ist ebenfalls bekannt für seine tierischen Bewohner: Eine Vielzahl von Störchen sind in der Gemeinde zu Hause. zVg



Uznach ist umgeben von schöner Natur und bietet einen Weitblick in die Linth-Ebene und in die Glarner Alpen. zVg

FROHE AUSSICHT uznach

Hotel Restaurant Metzgerei
Familie Kessler
Rickenstrasse 55 | 8730 Uznach
Telefon 055 280 23 71

Country Musik mit Pepi Hug
Montag, 26. Dezember 2022

Silvesterdinner
Samstag, 31. Dezember 2022

Ferien: 01. bis 23. Januar 2023

Lehrstelle Koch / Köchin auf Sommer 2023 frei
Wir freuen uns auf Ihre Reservation!

KONSUMENTENTIPP

«Altingold» – eine erstklassige und goldrichtige Adresse

Verkauf von Altgold rentiert mehr denn je

Der Goldpreis befindet sich auf einem Rekordhoch und daher lohnt sich der Verkauf von Altgold gerade jetzt. «Altingold» ist der ideale Partner für sämtliche Fragen rund um Gold, Silber und Münzen. In der Adventszeit profitiert man im Traditionsgeschäft von einem grossen Schmucksortiment und attraktiven Rabatten.

Das Team von Altingold hat viel Erfahrung im Ankauf von Altgold. an

Das Fachgeschäft für Uhren und Schmuck «Altingold» berät seit über 20 Jahren seine Kundschaft in St.Gallen.
«Wenn es um Uhren oder Schmuck geht, bieten wir uns als erste Anlaufstelle für sämtliche Anliegen an», so der junge Geschäftsführer. Dank einer fairen Preispolitik, fundierter Erfahrung und eines erstklassigen Kundenservice, kann das «Altingold»-Team ganz gezielt auf die Bedürfnisse seiner Kunden eingehen, was gerade beim Verkauf von Gold oder bei der Auswahl von passenden Weihnachtsgeschenken ein grosser Vorteil ist.

Jahrhunderthoch für den Ankauf von Gold

Oftmals ruht geschenkter oder geerbter Schmuck in Schubladen und geht dort vergessen, was in der heutigen Zeit schade ist. «Die Nachfrage nach Gold ist im Moment sehr hoch und wer Schmuck oder auch Münzen verkaufen möchte, kann von einem Jahrhunderthoch profitieren», sagt der junge Geschäftsführer und ergänzt: «Da wir den Schmuck sofort verwerten, ist dies auch ein Beitrag zur Nachhaltigkeit». Wer Gold verkaufen möchte, bekommt bei «Altingold» eine faire, transparente und fachmännische Beratung und die Auszahlung erfolgt sofort in bar, zu Höchstpreisen.

Weihnachten – Black Friday

Was gäbe es Schöneres , als zu Weihnachten ein Schmuckstück geschenkt zu bekommen? Bei «Altingold» finden sich Geschenkideen wie Uhren und Schmuck in grosser Auswahl. Auf Wunsch können auch Gravuren angefertigt werden. Am Black Friday offeriert «Altingold» auf Uhren bis zu 30 Prozent, auf Silberschmuck sogar bis zu 50 Prozent Rabatt. Ausserdem darf man sich auf weitere tolle Aktionen bei Goldschmuck sowie zusätzliche Überraschungen freuen.

«Wie für deine Familie»

Das «Altingold»-Team ist äusserst freundlich und zuvorkommend und berät seine Kund:innen gerne bei einer Tasse Kaffee nach dem Motto «Wie für deine Familie».

pd/red

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 9 bis 20 Uhr
Samstag 9 bis 17 Uhr
Altingold
Bahnhofstrasse 2
9000 St.Gallen
Telefon 071 222 73 22
Email shop@altingold.ch
www.altingold.ch
Facebook: Altingold
Instagram: #altingold_saphir

Jetzt Krankenversicherung wechseln

CSS aus gutem Grund

Die Prämien sind bekannt und noch kann man bis Ende November die Krankenversicherung wechseln.
Als Gesundheitspartnerin ist die CSS für ihre Versicherten da – mit ihr an Ihrer Seite geniessen Sie entspannt Ihr Leben.

Welche Unterschiede bestehen zwischen den verschiedenen Krankenversicherungen?
Grundsätzlich gilt: Alle Leistungen der obligatorischen Grundversicherung sind gleich. Unterschiede gibt es vor allem bei den Dienstleistungen, den (digitalen) Services und bei der Kundenberatung. Wer auf eine schnelle Rückerstattung der Rechnungen und auf effiziente Prozesse Wert legt, schaut am besten genauer hin.

Als CSS-Zusatzversicherte profitieren Sie mit active365 sowie enjoy365 gleich doppelt.
Die Belohnungs-App «active365» motiviert zu regelmässiger Bewegung und einem gesunden Lebensstil. Sie erhalten pro Jahr bis zu 600 Franken zurück. Qualitätsprodukte zu attraktiven Preisen und laufend wechselnde Top-Deals finden Sie im Gesundheits-Shop «enjoy365». pd

Die CSS-Agenturen befinden sich in Amriswil, Frauenfeld, Kreuzlingen, Rorschach-Goldach, St.Gallen, Uzwil und Wil.

Der Leiter Generalagentur St.Gallen und Thurgau, Jovo Vranjes, ist mit seinem Team in Ihrer Nähe. z.V.g.

h e e r & b a u m g a r t n e r a g
T r e u h a n d g e s e l l s c h a f t

G o l d b a c h w e g 5, 9 2 3 0 F l a w i l, w w w . h e e r - b a u m g a r t n e r . c h

Kaufm. Mitarbeiter/ Mitarbeiterin 80-100%

Haben Sie Freude an
- Buchhaltung/Steuern
- administrativen Aufgaben im Treuhandbereich
- Liegenschaftenverwaltung

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine(n) motivierte(n), an selbständiges Arbeiten gewöhnte(r) Mitarbeiter/in, mit landwirtschaftlichem Hintergrund. Grundkenntnisse in Word und Excel sind erforderlich.
Wir bieten eine vielseitige und selbständige Tätigkeit mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen. Wiedereinsteiger-/innen sehr willkommen.
Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.
Kontaktperson: Thomas Baumgartner, Tel. 071 393 43 26
Mail: thomas.baumgartner@heer-baumgartner.ch

WIR SUCHEN

ARTHO
Holz- und Elementbau AG

Die Artho Holz- und Elementbau AG pflegt seit 1936 Holzaufbaukunst auf hohem Niveau. Mit über 70 Mitarbeitern «planen, bauen und leben wir mit Holz»

- **Produktions-Mitarbeiter**
- **Holzbau-Vorarbeiter**
- **Solarteur (mit Ausbildungsmöglichkeit)**
- **Zimmermann EFZ / Holzbearbeiter EBA**

Für Details Code scannen

Kontaktperson: Urs Egli
urs.egli@artho-ag.ch

Rickenstrasse 15
8735 St.Gallenkappel
055 284 63 63
www.artho-ag.ch

Landi SEE AG

Die LANDI See AG ist eine erfolgreiche und rechtlich selbständige Aktiengesellschaft mit Sitz in Neuhaus. Sie ist regional stark verwurzelt und wird getragen von über 400 langjährigen Aktionärinnen und Aktionäre. Zusammen mit rund 30 einsatzfreudigen und kundenorientierten Mitarbeitenden engagiert sie sich in den Geschäftsbereichen Detail-, Agrar- sowie Brenn- und Treibstoffhandel.

Zur Ergänzung unseres Teams im LANDI Laden Neuhaus SG suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine*n aufgeschlossene, initiative und teamfähige Persönlichkeit als

Grünbereichsleiter*in 100%

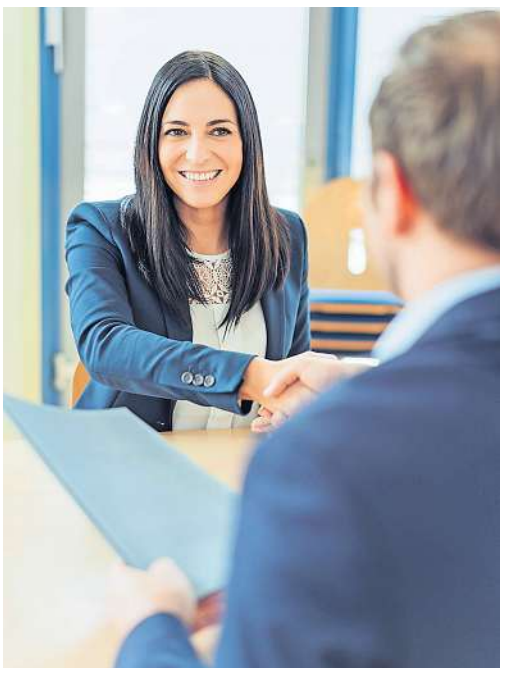
Folgende Tätigkeiten gehören zu Ihrem Aufgabengebiet:
- Sie bedienen, betreuen und beraten unsere Kundschaft
- Sie pflegen und bewirtschaften das gesamte Verkaufssortiment des Grünbereichs
- Bei Bedarf helfen Sie in anderen Rayons des LANDI Ladens aus und beraten unsere Kunden

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner*in / Florist*in oder im Detailhandel mit entsprechender Berufserfahrung
- Kenntnisse in Pflanzenpflege und -schutz
- Verkaufserfahrung im Detailhandel
- Aufgeschlossene, kommunikative Persönlichkeit mit ausgeprägter Kundenorientierung
- Selbständige Arbeitsweise, belastbar, flexibel und ordnungsliebend

Was sie erwartet:
- Ein eingespieltes, professionelles und aufgestelltes Team
- Gründliche Einarbeitung in den Aufgabenbereich
- Ein zukunftsorientiertes Unternehmen mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit guten Sozialleistungen

Für Fragen wenden Sie sich an:
Fabian Strässle, Geschäftsführer der LANDI See AG, Tel. 058 400 61 62

Möchten sie in einem lebhaften Betrieb wirken und unser motiviertes Team verstärken?
Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.
Landi See AG, Fabian Strässle, Tunnelstrasse 2, 8732 Neuhaus oder info@landisee.ch



Wir suchen nach Vereinbarung:

Dachdecker
für Steildacharbeiten

Ihre Aufgaben:
– Steildach – Fassaden
– Unterhalt – Reparaturen

Sie bringen mit:
– Abgeschlossene Lehre oder mehrjährige Berufserfahrung als Dachdecker oder Spengler
– Fachkompetenz
– Führerausweis Kat. B,

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Neuhaus Dach GmbH
Tunnelstrasse 4
8732 Neuhaus

Tel. +41 55 282 55 05
Fax +41 55 282 55 06

bruno.fischli@neuhaus-dach.ch
www.neuhaus-dach.ch

NEU HAUS DACH
Bedachungen
Spenglerei

STELLENINSERATE

ZWEI SCHALTUNGEN
BUCHEN UND PROFITIEREN!

AUF DIE ZWEITE SCHALTUNG ERHALTEN SIE

50 % RABATT

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

38'000 Leser
(MACH Basic 2022-2)

Telefon 071 987 11 11 • info@toggenburger-zeitung.ch

swissregio media

Wir sind ein innovatives Verlagshaus und geben rund 24 Zeitungen in der Deutschschweiz heraus. Unsere Medien sind aktuell, authentisch und begeistern jede Woche die Leserinnen und Leser mit Berichten aus der Nachbarschaft.

Seit Jahren gehören die Toggenburger / See & Gaster Zeitung zur führenden Wochenzeitung und erreichen Dank der grossen Leserakzeptanz und der flächendeckenden Verteilung in allen Gemeinden eine grosse Werberesonanz beim regionalen Gewerbe. Zur Verstärkung unseres Teams in Wattwil suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

REDAKTOR (M / W) 50 – 100%

Ihre Aufgaben:
– Verfassen von redaktionellen Print- und Onlinebeiträgen
– Mitgestaltung und Bewirtschaftung des Newsportals
– Führen von Interviews und vertiefte Recherchen
– Fotografieren an Veranstaltungen
– Teilnahme an Medienanlässen und Pressekonferenzen
– Redigieren und redaktionelles Aufbereiten von eingesandten Inhalten
– Erfassen und Layouten mit dem Redaktionssystem Alfamedia ContentLine
– Anwendung der Programme Microsoft 365, inklusive Microsoft Teams

Ihr Profil:
– Sie haben eine journalistische Ausbildung und entsprechende Berufserfahrung
– Sie verfügen über ein stilsicheres Deutsch und gute Allgemeinbildung
– Sie haben Freude am Lokaljournalismus und kennen sich in der Region Toggenburg, See & Gaster aus
– Sie sind belastbar, kreativ und flexibel
– Sie besitzen Durchsetzungsvermögen und eine hohe Sozialkompetenz
– Sie können mit einer Kamera umgehen und fotografieren gerne
– Gelegentliche Abend- und Wochenendeinsätze sind für Sie kein Problem
– Sie sind im Besitz eines Führerausweises

Wir bieten Ihnen:
– Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Freiraum für Kreativität
– Ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten und lebhaften Team
– Ein modernes Redaktionssystem
– Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen per Mail an:
bewerbung@swissregiomedia.ch. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Swiss Regiomedia AG | Toggenburger Zeitung
Marianne Stillhart-Frei | Poststrasse 19 | 9630 Wattwil SG | Telefon 071 987 11 16

Schule & Weiterbildung

Energieakademie Toggenburg

Solar-Boom? Jetzt die Energiezukunft rocken

Die Schweiz erlebt aktuell einen regelrechten Solar-Boom. Die sich abzeichnende Energiemangellage und die anstehende Energiewende haben die Nachfrage nach privaten und gewerblichen PV-Anlagen regelrecht explodieren lassen.

Für diesen Wachstumsmarkt benötigt die Schweiz dringend Systemversteher und -integratoren in den Bereichen Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpen. Als Projektleiter/-in Solarmontage mit eidgenössischem Fachausweis übernehmen Sie die Verantwortung, standardisierte Anlagen von A bis Z zu planen und die Montage zu leiten. Nach erfolgreichem Abschluss der ersten sieben Modulprüfungen erhalten Sie zudem das Zertifikat Solarteur®. Aufgrund der hohen Nachfrage sind die diesjährigen vier Lehrgänge Projektleiter/-in Solarmontage mit eidgenössischem Fachausweis und integriertem Zertifikat Solarteur bereits ausgebucht. Daher starten am 23. Februar 2023 und am 5. Mai 2023 zwei weitere Lehrgänge. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Informationen und Termine der Info-Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite. *pd*

Infoabend am 12. Dezember 2022 – neue Energie für deine berufliche Zukunft. *zVg*

Energieakademie Toggenburg
Bahnhofstrasse 29
9630 Wattwil
Tel. 071 987 70 80
www.energieakademie.ch

Sonnige Aussichten für deine berufliche Zukunft

Die Ausbildung zur eidg. Berufsprüfung
Projektleiter/-in Solarmontage mit eidg. FA inkl. Zertifikat Solarteur®
> Solarthermie | Photovoltaik | Wärmepumpen | Projektmanagement Solaranlagen
> Berufsbegleitender Lehrgang mit 45 Kurstagen, rund 8 Monate
> Start nächste Lehrgänge: 23. Februar 2023 | 5. Mai 2023

Die Ausbildung für Montagepersonal Photovoltaik
Fachkurs für Solarmonteure
> 5 Kurstage für Hilfsmonteure aus Gebäude- und Energieberufen
> Grundlagen Gebäudehülle, Solarstrom, Sicherheit im Zusammenhang mit Elektrizität, Montagekompetenzen für Photovoltaikanlagen, PSAgA
> Start nächste Kurse: 9. Januar 2023 | 23. Januar 2023 | 13. Februar 2023 | 20. Februar 2023

Informations-Abend Solarberufe
> 12. Dez. 2022 | 17.30 Uhr | Polybau Uzwil oder online (ab 19 Uhr Infoabend Vorbereitungskurs NIV14)

www.energieakademie.ch

Wohin man geht

Rest. Post, 9612 Dreien
Telefon 071 983 16 12

Metzgete

Fr. 25. Nov. ab 11.30 Uhr
Sa. 26. Nov. ab 11.00 Uhr
So. 27. Nov. ab 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Stefan Fust und Crew

Restaurant • Bar SONNE GOLDINGEN

Ländler Stubete
Freitag, 25. November 2022 ab 20 Uhr
Reservation erwünscht
Claudia Schnider und Sunne-Team freuen sich auf Sie!
Hintergoldingerstr. 72 / 8638 Goldingen / 055 284 11 55

Toggenburgerhof
Florastrasse 2
9533 Kirchberg SG
Telefon 071 932 00 32
info@toggenburgerhof.ch
www.toggenburgerhof.ch

Weihnachten & Neujahr durchgehend geöffnet
Reichhaltige Weihnachtsmenü

Weihnachtskonzert
Calimeros/Daniela Alfinito
Mi/Do, 21./22. Dez. 2022
ab 11.30 Uhr Mittagessen
Konzert ab 14.00, inkl. Mittagessen
Mittwoch, 21. Dezember 2022
Abendveranstaltung ab 19.30 Uhr
www.mountainevent.ch

Freitag, 30. Dez. 2022
Grubertaler
Türföffnung: 18.30 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Silvester-Gala | Samstag, 31. Dezember 2022
Ab 19 Uhr | 7-Gang-Gala-Menü | Unterhaltung & Tanz:

Duo Renato Allenspach
Unterhaltung im Saal

Roman Schnyder
Unterhaltung im Restaurant

ALTINGOLD
Uhren & Bijouterie GMBH
Ankauf von Goldschmuck, Münzen, Vreneli, Altgold, Zahngold, Luxusuhren, Besteck, Silber, Zinn
Barauszahlung
Bahnhofstrasse 2, 9000 St.Gallen
Tel. 071 222 73 22
www.altingold.ch

Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt
www.weihnachtsmarktoberhelfenschwil.ch

Restaurant Schöntal
Monika + Köbi Geisser-Jud
Ebnat-Kappel
071 993 19 91

Metzgete

Donnerstag, 24. November ganzer Tag
Freitag, 25. November ganzer Tag
Samstag, 26. November ganzer Tag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Monika & Köbi & das Schöntal-Team

AdventZauber
Ebnat-Kappel
Samstag, 26. November 2022
am Bahnhofplatz
AdventMarkt & Koffermarkt
12.00 - 19.00 Uhr
AdventBeizli
12.00 - 24.00 Uhr
adventzauber.ch

Werkausstellung Marianne Forrer-Schöb, Wattwil

Kunstsammlung, die ihresgleichen sucht

Die Werkausstellung 22/23 von Marianne Forrer-Schöb stellt ihr Können als Künstlerin aus mehreren Schaffensperioden zur Schau. Die Ausstellung findet an der Rickenstrasse 28 in Wattwil statt.

In dieser Galerie finden Sie eine Kunstsammlung, die ihresgleichen sucht! Angefangen bei Ton, Steinzeug, Porzellan und Kochgeschirr in den verschiedensten Techniken gefertigt, glasiert und gebrannt, folgen Schalen und Vasen aus Glas, welche, einmalig in ihrer Farbenvielfalt, durch die speziellen Verarbeitungs-Techniken, jede für sich ein Unikat darstellen.
So filigran und doch nicht zu übersehen sind die Schmuckstücke von Marianne Forrer-Schöb aus der Kombination von Keramik, Glas und Silber. Ob am Finger oder am Ohr, umgehängt ums Dekolleté oder an den Arm- oder Fussgelenken, vervollständigen die Kunstobjekte jeden Look.
Nehmen Sie sich Zeit. Fahren Sie nach Wattwil und suchen Sie die Rickenstrasse 28 auf, wo sich die Galerie von Marianne Forrer-Schöb befindet. *pd*

Werkausstellung Winter 22/23
Die Ausstellung von Marianne Forrer-Schöb an der Rickenstrasse 28 vom 11. November bis 24. Dezember und 4. Januar bis 7. Januar hat wie folgt geöffnet:

Mittwochs: 15 bis 18 Uhr
Freitags: 15 bis 19 Uhr
Samstags: 10 bis 16 Uhr.

Marianne Forrer-Schöb zeigt ihr Können aus mehreren Schaffensperioden. zVg

Hauseigentümerverband Toggenburg

Macht Ihr Stockwerk Sie glücklich?

Stockwerk- und Hauseigentümer:innen haben in der Schweiz einen eigenen Verband, den HEV. Dieser ist der grösste Club seiner Art im Toggenburg und hat praktisch 3‘000 Mitglieder.

Zweck des Hauseigentümerverbandes ist es, die Interessen von Haus- und Stockwerkbesitzenden zu vertreten. Er bietet ihnen rechtlichen Beistand und hilft bei Sorgen.
So erhalten Sie Unterstützung bei Rechtsfragen, beim Umgang mit Behörden, Steuern und Abrechnungen von Dienstleistern. Leben Sie glücklich und zufrieden mit Ihrem Zuhause und profitieren Sie zudem von Ermässigungen bei HEV-Partnern. Sparen Sie jetzt 30 Franken auf das erste Jahr Ihrer Mitgliedschaft. Die Anmeldung finden Sie unter https://kampagne.hev-toggenburg.ch. Selbstverständlich gibt das Sekretariat gerne auch telefonisch Auskunft: 071 987 11 99. Wohnen: mit dem HEV-Toggenburg. *pd*

Zweck des Hauseigentümerverbandes ist es, die Interessen von Haus- und Stockwerkbesitzenden zu vertreten. Bild: AdobeStock

Das St.Galler Kantonalbank Team mit Christian Schmid, Matthias Hautle und Marlies Looser freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit an der Toggenburger Messe 2023 mit Walter Schlegel und Monika Baumann vom OK TOM.

Toggenburger Messe 2023

Die «TOM» nimmt Fahrt auf!

Fast 100 Firmen und Organisationen haben die Gelegenheit genutzt bis Ende Oktober vom Frühbucherrabatt für die Teilnahme an der Toggenburger Messe (TOM) 2023 zu profitieren. Diese hohe Anzahl Anmeldungen in der ersten Phase zeigt das Bedürfnis, sich wieder einem breiten Publikum präsentieren zu können.

Gleichzeitig mit dem positiven Anmeldestand durfte das Organisationskomitee die Zusammenarbeit mit der St.Galler Kantonalbank (SGKB) verlängern. Die SGKB tritt wiederum als Hauptsponsor der «TOM» auf und wird mit einer attraktiven Lounge im Event-Zelt präsent sein. Traditionsgemäss wird im Rahmen der «TOM» auch das Wirtschaftsforum Toggenburg (wft23) stattfinden. «Alles im Fluss» heisst dieses Jahr das Motto. Das «wft23» ist eine Möglichkeit zur Horizonterweiterung. Wir sprechen über Veränderungen. Wir lernen den Umgang mit dem Wandel und wir verstehen, warum die Veränderung auch wichtig ist: Gemeinsam. Mit hochkarätigen Referent*innen, unserem erfrischenden Moderator und einer Menge spannender Gäste aus Wirtschaft und Politik. Melden Sie sich jetzt an. Sie profitieren vom «wft23» Frühbucherrabatt. Weitere Infos finden Sie auf www.wft23.ch.
Eine attraktive und interessante Sonderschau verspricht zudem die Zusammenarbeit mit Toggenburg Tourismus unter dem Motto: «Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.»
Die Toggenburger Messe 2023, wiederum auf dem Areal der Markthalle Wattwil, bietet Unternehmen eine ideale Plattform ihre Produkte und Dienstleistungen einem breiten Publikum im Toggenburg zu präsentieren. Die Produkt- und Modeshow «Die Show» hat sich als Publikumsmagnet etabliert und zeigt attraktive und unterhaltsame Darbietungen. Wiederum wird am Freitag- und Samstagabend ein attraktives Musikprogramm geboten, zum Feiern oder Geniessen.
Weitere Neuigkeiten auf der Seite www.toggenburger-messe.ch. *pd*

Brauerei Schützengarten

Schützengarten Weihnachtsmarkt

Der Advent steht vor der Tür und damit die Gelegenheit, mit Freunden und Familie ein kühles Bier oder ein Glas Wein zu geniessen. Damit Ostschweizerinnen und Ostschweizer über die Weihnachtstage genügend Getränke zu Hause haben, führt Schützengarten vom 1. bis 3. Dezember ihren traditionellen Weihnachtsmarkt durch.

Der Schützengarten Weihnachtsmarkt hat Tradition. Jahr für Jahr profitieren unzählige Bier- und Weinfreunde in den Getränkemärkten der Brauerei von einmaligen Preisen. Das grosse Sortiment an hervorragenden Bierspezialitäten, erfrischenden alkoholfreien Getränken und ausgesuchten Weinen ermöglicht einen komfortablen «One Stop»-Einkauf.

3+1-Aktion
Während dem Weihnachtsmarkt locken viele Schützengarten-Klassiker im Angebot. So gilt z.B. beim Klosterbräu oder Landbier im 8er-Pack 3+1, also drei bezahlen, vier nach Hause nehmen. Auch das traditionelle Festbier ist nun abgefüllt und als Aktion (20 x 50cl Mehrweg) für nur 22 Franken erhältlich. Die Getränkemärkte halten noch weitere Aktionen bereit, so Mineralwasser, Süssgetränke, Fruchtsäfte sowie eine breite Palette an Weinen.

Vielfältige Geschenkideen
Wer auf der Suche nach Geschenken ist, wird am Weihnachtsmarkt fündig. Die Getränkemärkte kreieren kreative und traditionelle Geschenkideen für jedes Budget. Bierige Geschenkkörbe oder exklusive 3-Liter-Doppelmagnum-Flaschen mit Klosterbräu oder Säntisbier sind beliebt. Erhältlich sind auch edle Weine und Spirituosen in der praktischen Geschenk-Packung.

Gratis Imbiss
Es lohnt sich, sich den Besuch am Schützengarten Weihnachtsmarkt vorzumerken. Bei einem Einkauf ab 30 Franken gibt es zur Stärkung ein Fleischkäse im Bürli gratis zum Mitnehmen. Die Teams der Schützengarten Getränkemärkte freuen sich auf Ihren Besuch. pd

Weihnachtsmarkt 2022
Donnerstag bis Samstag, 1. bis 3. Dezember

Die neun Schützengarten Getränkemärkte:
St.Gallen, St. Jakob-Strasse 37
Amriswil, Mittlere Grenzstrasse 9
Buchs, Nebenbachweg 2
Flums, Lochriet 1
Herisau, Schützenstrasse 16
Hochfelden, Langmattstrasse 10
Kaltbrunn, Wildbrunnstrasse 5
Rorschach, St.Gallerstrasse 50
St.Margrethen, Hauptstrasse 138

Öffnungszeiten und weitere Infos unter: www.schuetzengarten.ch

KINO

KINO REX UZNACH

PROGRAMM VOM 24.11. BIS 30.11.22

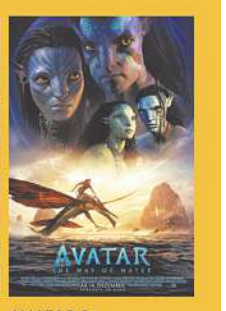
BLACK PANTHER: WAKANDA FOREVER
SA & MI 19:30
161'/ D/ 12

STRANGE WORLD
FR 17:30 / SA 15:00
SO & MI 15:30
102'/ D/ 8

DIE GOLDENEN JAHRE
SA & MI 17:30
SO 18:00
93'/ Dial./ 8

TICKET INS PARADIES
FR & SO 20:00
104'/ D/ 8

RÄUBER HOTZENPLOTZ
SO 13:00
MI 13:30
106'/ Dial./ 6



AVATAR 2
AB 14. DEZEMBER
IM KINO REX

Kino öffnet 30 Min. vor der ersten Vorstellung
Freie Platzwahl, keine Reservation nötig!

WWW.KINO-UZNACH.CH

Arthouse-Kino

Programm vom 24.11.2022 – 30.11.2022

PASSERELLE
Auweg 3 · 9630 Wattwil
071 988 60 50 · www.kinopasserelle.ch

UNRUEH
Ov/df
Do. 20.00 Uhr Saal 1, Sa. 17.00 Uhr Saal 1
Mo. 20.00 Uhr Saal 1

EIN WEIHNACHTSFEST FÜR TEDDY
Deutsch
So. 13.30 Uhr Saal 2, Mi. 14.00 Uhr Saal 2

MRS HARRIS GOES TO PARIS
E/df
Sa. 20.00 Uhr Saal 2, Mi. 20.00 Uhr Saal 1

RETURN TO DUST
Ov/df
So. 16.30 Uhr Saal 2, Di. 20.00 Uhr Saal 2

LA DÉGUSTATION
F/d
Fr. 20.00 Uhr Saal 2, Mo. 20.00 Uhr Saal 2

LYLE – MEIN FREUND, DAS KROKODIL
Deutsch
Sa. 14.00 Uhr Saal 1

MOTHER TERESA & ME
E/d
Do. 20.00 Uhr Saal 2, Mi. 17.00 Uhr Saal 2

DIE GOLDENEN JAHRE
Dialekt
Sa. 20.00 Uhr Saal 1, So. 16.30 Uhr Saal 1
Di. 20.00 Uhr Saal 1, Mi. 17.00 Uhr Saal 1

DIE MUCKLAS – UND WIE SIE ZU PETTERSSON UND FINDUS KAMEN
Deutsch
Sa. 14.00 Uhr Saal 2

RUMBA LA VIE
F/d
So. 19.30 Uhr Saal 2, Mi. 20.00 Uhr Saal 2

DE RÄUBER HOTZENPLOTZ
Deutsch
So. 13.30 Uhr Saal 1, Mi. 14.00 Uhr Saal 1

TICKET INS PARADIES
Deutsch
Fr. 20.00 Uhr Saal 1, So. 19.30 Uhr Saal 1

swissregiomarkt.ch

Ihr regionaler Marktplatz

Verschiedenes

Briefmarken Ankauf+Verkauf - 8360 Wallenwil - Tösstalstrasse 14 - immer SA 14-16 Uhr - 071 971 24 26

LICHTENSTEIG: Tolle Massage Grabengasse 21 neben Parkhaus ☎ 076 558 96 20 9-21 Uhr 7 Tage

Nähatelier & Bügelservice Wattwil Schnell - prompt - zuverlässig www.isi-comp.ch ☎ 071 988 79 79

Sie brauchen handwerkliche Hilfe? Ob im Haus oder Garten, ich übernehme für Sie jene Aufgaben, für die Sie keine Zeit haben. Macharbeiten vom Allmen ☎ 079 136 37 46

THAI Massage mit viel Relax und Entspannung, Neu 9630 Wattwil Wilerstrasse 33 , Tel. 076 586 40 11

Webseiten, Webshop & PC Doktor.Seriöse Beratung und zuverlässig www.isi-comp.ch ☎ 071 988 79 79

Zu kaufen gesucht

Ankauf Gold & Uhren, Barzahlung, SG
Altin Gold GmbH, Bahnhofstr. 2, 071 222 73 22

Automarkt

Autoankauf
Kaufe Autos in jedem Alter und Zustand ab Platz
Einfach und unkompliziert unter 078 336 78 78

Partnergesuche

Ebnat-Kappel Lebenspartnerin gesucht Mann 55 Jahre rechstei ner.leo6@sunrise.ch bitte mit Foto

SPIELZEUG ZU VERKAUFEN?

swissregiomarkt.ch
Ihr regionaler Marktplatz

Online inserieren geht jetzt einfacher und schneller auf www.toggenburger-zeitung.ch/marktplatz

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

TRAUERANZEIGEN

ANNEMARIE JUNG
31. MAI 1937 – 16. NOVEMBER 2022
Von Niederhelfenschwil SG. Wohnhaft gewesen in Wattwil, Alters- und Pflegeheim Risi, Büelstrasse 10. Die Abschiedsfeier findet am Freitag, 25. November um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche Wattwil statt.

MARGRIT GRESCH-RUCKSTUHL
7. APRIL 1950 – 10. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Ernetschwil. Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 24. November um 10 Uhr in der Kirche Ernetschwil statt.

EDITH SCHOCH-BRUDERER
20. FEBRUAR 1958 – 14. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Schönengrund. Die Abschiedsfeier fand am Donnerstag, 17. November um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Schönengrund statt.

THERESIA JUD-OTT
29. OKTOBER 1953 - 15. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Wolfertswil. Die Abschiedsfeier fand am Mittwoch, 23. November um 10 Uhr in der Kirche Wolfertswil mit anschliessendem Trauergottesdienst statt.

JOSEF WIDMER-EBERHARD
3. FEBRUAR 1928 – 10. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Bütschwil. Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

WERNER PREISIG
17. MAI 1934 – 7. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Ganterschwil. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 24. November um 14 Uhr auf dem Friedhof Ganterschwil statt. Anschliessend findet der Trauergottesdienst in der evangelischen Kirche Ganterschwil statt.

MARIANNE BISCHOFSBERGER-LOOSER
8. JANUAR 1943 – 12. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Wattwil. Die Abschiedsfeier findet am Donnerstag, 24. November um 14.30 Uhr in der evangelischen Kirche Wattwil statt.

JAKOB BÜHLER-EICHER
27. DEZEMBER 1953 – 15. NOVEMBER 2022
Wohnhaft gewesen in Lichtensteig. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 24. November um 14.30 Uhr auf dem Friedhof Lichtensteig statt, mit anschliessender Trauerfeier um 15 Uhr in der evangelischen Kirche Lichtensteig.

www.swissregiomarkt.ch
Ihr regionaler Marktplatz für private Anzeigen

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

Anzahl Erscheinungen angeben, sowie die gewünschte Rubrik ankreuzen

☐ Zu verkaufen ☐ Verschiedenes ☐ Sammler ☐ Gratis abzugeben
☐ Zu kaufen gesucht ☐ Stellengesuche ☐ Vereine suchen ☐ Freizeit / Partner
☐ Automarkt ☐ Ferienwohnungen ☐ Gratis gesucht

1 bis 3 Zeilen = Fr. 30.-
4 Zeilen = Fr. 40.-
5 Zeilen = Fr. 50.-

Für Online-Erfassung oder Belegung mehrerer Publikationen: **www.swissregiomarkt.ch**

Name / Vorname: Telefonnummer:
Strasse: PLZ/Ort:

Es werden nur Inserate veröffentlicht, deren vollständiger Betrag beigelegt ist. Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse inklusive Telefon/Email für eventuelle Rückfragen an.
Chiffre-Inserate kosten zusätzlich Fr. 25.–
Hintergrundfarbe kostet zusätzlich Fr. 10.– ☐ Blau ☐ Rosa ☐ Gelb.

Es werden keine Immobilien-, Stellen- und Erotikinserate im Marktplatz publiziert

Inserieren Sie online auf: www.swissregiomarkt.ch

oder senden an

Swiss Regiomedia AG, Toggenburger Zeitung / See und Gaster Zeitung
Hubstrasse 66, 9500 Wil
Annahmeschluss: Montag, 12.00 Uhr

SUCHEN, FINDEN UND GEWINNEN

Das linke Bild ist das Original, im rechten haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Kleben Sie nun das Bild mit den eingekreisten Fehlern auf eine Postkarte und senden Sie diese an: Toggenburger Zeitung / See und Gaster Zeitung, Suchbild, Poststr. 19, 9630 Wattwil (Absender nicht vergessen). Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir wöchentlich zwei Kinogutscheine fürs Kino Passerelle oder fürs Kino Rex.

Auflösung der letzten Ausgabe

Gewonnen hat:
Antonia Inauen, 9658 Wildhaus

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

SPIELWAREN-MARKT
SAMSTAG 26.11.2022

✚ Riesiger Shop ✚ Abholungen ✚ Räumungen
BrockiShop Jona
Buechstrasse 2, 8645 Jona
055 212 83 93, www.brockishop.com
Di – Fr 9:00 – 18:00 Sa 9:00 – 16:00

Auflösung KW46:
THEATER

HIER könnte Ihr Inserat stehen

Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne.

Tel. 071 987 11 11
inf@toggenburger-zeitung.ch
info@seeundgaster-zeitung.ch

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

Poststrasse 19 | 9630 Wattwil

«MAJA TRATSCHT»

Zum heulen, dieser Stress!

Zur Transparenz: Ich bin Stress-Fan! Ich liebe Stress' Musik und finde den Rapper auf der Bühne super und sexy. Ich kann mit guten Gewissen noch einen drauf legen: Für mich ist Stress der beste Musiker im Land.

So krass Stress aber on Stage abgeht, so zerbrechlich ist er abseits der Bühne. Ich erinnere mich an ein Interview im Zürcher Kafi Schnaps. Stress erzählte von Depressionen, dunklen Dämonen und Aggressionen. Zu dieser Zeit war der Rapper noch mit Ronja Furrer zusammen, die ihn betrog. Was er verstand und worüber er redete. Das ist mutig! Und sehr atypisch für einen Schweizer Promi.

Nun hat Stress noch einen drauf gesetzt und seine Memoiren veröffentlicht. Beim Lesen mancher Passagen hat's mich genommen: Ich hab Rotz und Wasser geheult. Stress erzählt von seiner Kindheit. Davon, wie ihn zuerst sein Vater und später seine Mutter schlug. Einmal sei er so übel zugerichtet worden, dass er in der Schule behaupten musste, das Turnzeug vergessen zu haben. Das, damit die Lehrperson Stress' geschundenen Körper nicht zu Gesicht bekommt. Eine Kindheit, die mich fassungslos macht. Die mich tief berührt und die mich hässig macht. Heute verstehen sich Stress und seine Mutter bestens, er habe ihr verziehen. Ob sie sich selber vergeben kann, bezweifelt Stress, der mit bürgerlichem Namen Andres Andrekson heisst.

Heute geht es Stress zum Glück gut. Nachdem er und Ronja Anfang Jahr ihre Trennung publik machten, ist Stress nun wieder glücklich liiert. Seine neue Freundin hält er aus der Öffentlichkeit raus. Ich habe ja auf ein Liebes-Comeback mit Melanie Winiger gehofft. Leider vergebens. Ja nu. Möge die Neue die Beste sein. Und Stress Babys schenken. Apropos schenken: Falls Sie noch Weihnachtsgeschenke benötigen, kann ich Ihnen Stress' Buch wirklich ans Herz legen. Bitte, gern geschehen!!

Text und Bild: Maja Zivadinovic

WETTBEWERB

Wo bin ich?

Kinogutschein zu gewinnen!

Gewinnen Sie einen Gutschein für Ihren nächsten Kinobesuch.

Auflösung «Wo bin ich?» KW46 (unten):
Hafen Schmerikon

Gewonnen hat:
Marietta Künzli, Wattwil

Welche Örtlichkeit suchen wir?
Melden Sie uns den Namen des Platzes sowie seinen Standort mit dem Vermerk «Wo bin ich?» an: **wettbewerb@toggenburger-zeitung.ch oder Toggenburger und See & Gaster Zeitung, Poststrasse 19, 9630 Wattwil**. Vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Adresse nicht.

IHR PERSÖNLICHES WOCHENHOROSKOP

WIDDER 21.3. - 20.4.
Die Durststrecke geht langsam ihrem Ende zu. Es erwarten Sie jetzt wieder bessere Tage. Fassen Sie also wieder neuen Mut und starten Sie durch.

STIER 21.4. - 21.5.
Setzen Sie einen Gedanken in die Tat um. Sie können rasch erste Erfolge erringen und auf Dauer traumhafte Ergebnisse erzielen.

ZWILLINGE 22.5. - 21.6.
Falscher Stolz kann Sie in eine menschlich unangenehme Lage bringen. Machen Sie also keinen Fehler und springen Sie über Ihren Schatten.

KREBS 22.6. - 22.7.
Es fällt Ihnen derzeit leicht, andere zu begeistern und zu motivieren. Sie setzen Ihre Wünsche durch und bekommen was Sie wollen.

LÖWE 23.7. - 23.8.
Sie sind auf einem sehr hohen Energieniveau und können sich erfolgreich einsetzen und verwirklichen. Nutzen Sie diesen Zustand.

JUNGFRAU 24.8. - 23.9.
Ihnen bieten sich allerbeste Chancen für berufliche und finanzielle Verbesserungen. Werden Sie aktiv und kümmern Sie sich darum.

WAAGE 24.9. - 23.10.
Sie sind kraftgeladen, bereit sich einzusetzen und finden die richtigen Anknüpfungspunkte. Gleichzeitig wirkt Ihr Aktivismus auf andere ansteckend.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Erst spät laufen Sie momentan zu wirklicher Form auf. Arbeiten Sie an sich! Wenn das so weitergeht, könnten andere Konsequenzen daraus ziehen.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
In den Morgenstunden haben Sie derzeit besonders gute Einfälle. Verschlafen Sie also nicht den Tag, sondern nutzen Sie die Gunst der Stunde.

STEINBOCK 22.12. - 20.1.
Sie sind sich Ihrer Sache wieder sicherer und finden zu Ihrer alten Entschlossenheit zurück. Aber vorsicht, sonst geht es wieder bergab.

WASSERMANN 21.1.–19.2.
Sie sind voller Tatendrang und kaum zu bändigen. Erwarten Sie aber nicht, dass andere Ihrem Tempo folgen können. Aber das ist auch egal.

FISCHE 20.2. - 20.3.
Sie sollten einen familiären oder partnerschaftlichen Konflikt in den nächsten Tagen unbedingt lösen. So kann es doch nicht ewig weitergehen.

Word©Wide

WITZ DER WOCHE

«Mami, möchtest du ein Eis?», fragt Petra. «Nein, danke.», sagt ihre Mama. «Okay Mami, dann fragst du jetzt mich.»

Fränzi Furrer

Senden Sie Ihren Witz der Woche an Toggenburger Zeitung, Poststrasse 19, 9630 Wattwil oder info@toggenburger-zeitung.ch.
Die besten Witze werden veröffentlicht und der/die Schreibende erhält 100 Franken.

DER VERLEGER HAT DAS WORT

Bundesratstheater

Die Medien sind vor Bundesratswahlen jeweils ganz aus dem Häuschen. Die Bürgerinnen und Bürger beschäftigt dies viel weniger. Sie interessieren sich, was das für ihr Leben heisst und nicht so sehr, ob eine Bundesrätin kleine Kinder haben darf und wie die Mutter und der Vater diese hüten.

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen: Ein Bundesratsamt ist nicht so anstrengend, dass es wahre Übermenschen braucht. Ich zumindest empfand es meist als eher ziemlich langweilig.

Bei der Vorauswahl der Kandidaten geht es ähnlich zu wie bei der Anstellung in Betrieben. Man sucht jemanden für eine offene Stelle. Man peilt Leute an, die in Frage kommen könnten. Manche können und wollen, andere müssen absagen. Die SVP hat relativ viele Persönlichkeiten, die verzichten müssen. Denn sie sind beruflich stark eingebunden, beispielsweise bei der Führung einer Firma mit vielen Mitarbeitern. Für die SP ist es viel einfacher, sie hat gewissermassen ein Gestell, bei dem man jeden und jede rausnehmen kann, ohne dass sie dann fehlen werden.

Der frühere SVP-Parteipräsident Toni Brunner führt beispielsweise ein Gasthaus und ist dort unentbehrlich. Wenn hingegen Daniel Jositsch gewählt würde, gibt es an der Universität Zürich noch viele andere Strafrechtsprofessoren, die seine Vorlesung problemlos übernehmen könnten und möchten.

Noch schwieriger ist das bei guten Berufsarbeitern: Es ist schwerer, einen Rohrspengler zu ersetzen, als einen Bundesrat. Belastung und Verantwortung sind nicht kleiner.

Vielen Politikern merkt man rasch an, wenn sie Bundesrat werden wollen. Sie tragen nach allen Seiten Wasser und stimmen mal so, mal so.

Mir waren immer jene lieber, die ihre Überzeugung offen, aufrichtig und konsequent vertraten. Auch wenn sie eine andere Meinung hatten.

E gfreuti Wuche

Christoph Blocher

MULTISUDOKU - DAS SPANNENDE ZAHLENRÄTSEL

Auflösung der letzten Ausgabe vom Multisudoku:

2	5	4	6	9	7	3	1	8				6	3	9	1	4	7	2	8	5
6	7	1	8	3	4	9	5	2				1	8	5	9	2	3	6	4	7
9	8	3	2	1	5	7	4	6				2	4	7	8	5	6	9	3	1
3	2	7	9	4	1	6	8	5				7	2	6	4	9	8	5	1	3
5	4	6	7	8	3	1	2	9				4	5	1	6	3	2	8	7	9
8	1	9	5	6	2	4	3	7				8	9	3	5	7	1	4	6	2
4	9	5	3	7	8	2	6	1	4	5	3	9	7	8	2	1	4	3	5	6
7	3	8	1	2	6	5	9	4	1	8	7	3	6	2	7	8	5	1	9	4
1	6	2	4	5	9	8	7	3	6	2	9	5	1	4	3	6	9	7	2	8
						3	4	9	2	7	6	8	5	1						
						7	2	5	9	1	8	6	4	3						
						6	1	8	3	4	5	2	9	7						
7	5	4	3	1	2	9	8	6	7	3	1	4	2	5	6	7	1	8	3	9
3	9	8	6	4	7	1	5	2	8	9	4	7	3	6	4	9	8	5	2	1
2	6	1	5	9	8	4	3	7	5	6	2	1	8	9	3	2	5	4	7	6
5	1	3	2	6	9	8	7	4				5	1	2	8	6	7	3	9	4
8	4	7	1	5	3	2	6	9				9	7	3	5	1	4	2	6	8
6	2	9	7	8	4	3	1	5				8	6	4	2	3	9	1	5	7
4	7	2	8	3	5	6	9	1				2	9	1	7	4	3	6	8	5
9	8	6	4	7	1	5	2	3				6	5	7	1	8	2	9	4	3
1	3	5	9	2	6	7	4	8				3	4	8	9	5	6	7	1	2

6				5	1		2							7						8
	1	2										8	6	5		1		9	7	
	5					9	3	1							8				2	
			5	9			6	8						4			8			
	9					2						2		3	4		1			9
		6		4	3								9		3					4
1	6		9	8												2		6		
	8				4					8							5	2		1
	2			1					5								6	8		
									4		8	2								
							6						3							
								8	7		6									
		1	3								5					7			2	
3		4	6							4					4				1	
		9		4												9	6		7	3
5					4		1								9	8		1		
4			1		9	5		6						8					4	
			5			4						1	7			4	5			
	8				3							8	5	1					3	
	2	3		8		9	4	5										5	6	
7						8							6		7	5				2

Lösen Sie jedes 9x9-Quadrat wie ein klassisches Sudoku. Dabei gelten die überlappenden Bereiche für zwei Rätsel.

Freiwilliger Gönnerbeitrag 2023

Liebe Leserinnen und Leser

Vielen Dank, dass Sie zu unseren treuen Leserinnen und Lesern gehören. Für Sie produzieren wir Woche für Woche eine attraktive, spannende und qualitativ hochwertige Zeitung. Dabei stehen für uns immer die Lokalität, die journalistische Verankerung in der Region und guter Leserservice im Vordergrund. Dass unsere Zeitungen inklusive E-Paper-App und Website für Sie kostenfrei sind, ist nur dank Ihnen und unseren treuen Inserate-Kunden möglich. Im aktuell schwierigen Umfeld möchten wir Ihnen auch weiterhin wöchentlich uneingeschränktes Lesevergnügen bieten.

Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten: Einen Gönnerbrief mit Einzahlungsschein finden Sie in der Mitte dieser Zeitung.

Es erwarten Sie attraktive Wettbewerbspreise oder 5'000 Franken in bar.

Wir danken Ihnen bereits jetzt herzlich für Ihren Beitrag. Ihre freiwillige Einzahlung wird uns helfen, Ihnen auch im kommenden Jahr jede Woche spannenden Lesestoff aus Ihrer Nachbarschaft zu liefern. Wenn Sie den Einzahlungsschein nicht verwenden können oder er in dieser Zeitung fehlen sollte, ist es in diesem Jahr auch möglich, einen beliebigen Betrag an folgendes Konto zu überweisen: IBAN CH54 0900 0000 6185 4547 6

Mit Ihrem Beitrag nehmen Sie automatisch an unserem Gewinnspiel teil. Für weitere Informationen zu den Preisen und über eine Gratisteilnahme lesen Sie bitte die Informationen auf der Rückseite des Gönnerbriefes.

Wir drücken Ihnen die Daumen!

Ihr Toggenburger- / See & Gaster Zeitung Team

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

2. Preis:
CHF 3'000.– in bar

3. und 4. Preis:
je CHF 1'000.– in bar

5.–8. Preis:
je CHF 500.– Einkaufsgutschein von ALDI SUISSE AG

ALDI SUISSE
Mehr fürs Leben.

ALDI bietet eine einmalige Auswahl an Produkten für den Alltag und regionale Produkte aus Schweizer Produktion. Dabei legen wir grossen Wert auf Qualität zum unschlagbaren ALDI PREIS. Besonders lohnenswert ist unser selektiertes, auf Frische ausgerichtetes Sortiment aus Eigenmarken. Diese bieten beste Qualität zum besten Preis.

Ein Jodlerabend zum Geniessen

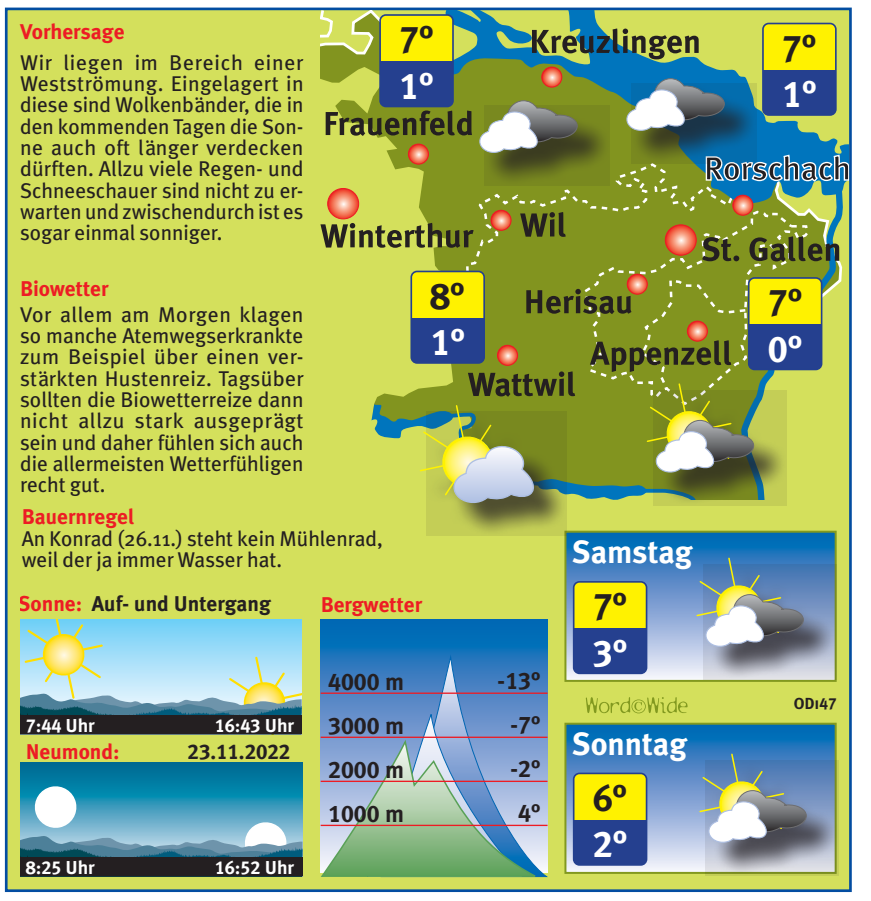
Der Heimatabend der Kaltbrunner Jodler liess die Herzen am Jahreskonzert höher schlagen.

Der Jodlerclub begeisterte die Zuschauer auch mit dem Theaterstück. zVg

Kaltbrunn Fröhlichkeit, Folklore und Heimatgefühle durften die vielen Freunde des Jodlerclubs «Heimelig» am ersten Heimatabend erleben. Lieder von verschiedenen Komponisten prägten den Abend. Die Dirigentin Sandra Brand versteht es, Text, Melodie und Jodel zu vereinen. Im Duett mit «Bim Hüttefüür»traten Andre Reichmuth und Yves Eichenberger auf. Ebenfalls haben Sandra Ritter und Sandra Brändli ihr Jodeltalent bei «My Zyt» bewiesen.
Drei Gesamtvorträge wurden sehr passend in das Theater eingebaut. Für Jodelfreunde bekannte Melodien wie «Bergwald, Fruttiger Lied, Aabestärn oder das cha nur Liebi si». Präsident Markus Steiner durfte viele treue Clubfreunde begrüssen. Nach der Einstimmung konnte man sich auf Gesang und Theater freuen. Unter der ersten Regie von Renè Thoma spielten im Volksstück Ursi Artho, Markus Steiner, Pascal Schmucki, Sandra Ritter, Karin Gähler und Roman «am runde Tisch» mit. Bauer Joggi und sein Knecht Theöderi haben einen Stier zu Metzger Stierli gebracht.
Was lag näher als das Verkaufsgeld in die Beiz zu investieren. Als sich dann Frieda dazugesellte, wurde ein Jass geklopft. Doch der Metzger unterbrach das Spiel und teilte mit, dass der Stier ausgebüxt sei. Er will das Geld wieder zurück. Ungemütlich wurde es für Meister und Knecht als die Bäuerin mit dem Teppichklopfer auftauchte. Da aber Serviertochter Vreni Geburtstag hatte, wurde sie vom Jodelclub überrascht. Da entschärfte sich die Lage für alle. Abgeschlossen wurde der «Heimatabend» mit dem Gesamtchor mit «Steimanndli Jutz». Dann sorgte das «Echo vom Chlausbüel» für Bewegung auf der Bühne und am Sonntagnachmittag trat die Schwyzerörgeli Musikschule Kaltbrunn auf. *pd*

Das Wetter wird Ihnen präsentiert von:

See & Gaster Zeitung



Action beim nächtlichen Hallenbadplausch

Elf Familien des Familientreffs Kaltbrunn trafen sich am vergangenen Samstagabend im Hallenbad Bütschwil zum gemeinsamen Badeplausch.

Die Kinder hatten grossen Spass, alles auszuprobieren. zVg

Kaltbrunn/Bütschwil Die Vereinsmitglieder durften das ganze Hallenbad für sich nutzen – inklusive Nacht-Beleuchtung. Die Kinder hatten grossen Spass, sämtliche Flosse, Schwimmhilfen und Spielzeug auszuprobieren – und sich auf Rutschbahn, Sprungbrett und Kletterwand auszutoben. Mit zufriedenen, müden Kindern traten wir den Heimweg über den Ricken an. *pd*

Zerbrechen Sie sich nicht den Kopf!

Wir helfen Ihnen gerne bei Ihrer Werbung.
Rufen Sie an oder schreiben Sie uns.

Telefon 071 987 11 11
info@toggenburger-zeitung.ch

38'000 Leser/innen
(MACH Basic 2022-2)

Toggenburger Zeitung
See & Gaster Zeitung

Aus Ihrer Region
frisch und direkt vom Gemüseproduzenten

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–12, 13.30–17.30, Sa 8–15 Uhr

Kistler Gemüsebau AG
Reichenburg
055 444 13 59

www.kistler-gemuese.ch

Sie erhalten in unserem Verkaufsladen diverse Speisekürbisse.

Aktionen aus Eigenproduktion
Do., 24. bis Mi., 30. November 2022

Radiesli	Bund	nur Fr. 1.30
Randen gekocht, offen	kg	nur Fr. 2.75
Salanova Crispy rot & grün	Stück	nur Fr. 1.65

Aktuell:
BIO Zuckerhut, Chinakohl, Krautstiel, Federkohl, Stangensellerie, Wirz, Nüsslisalat, Bodenrüben, Kohlraben und div. Lagergemüse